

Bürgerbefragung zum Wirkungsorientierten Haushalt 2017

Zusammenfassung

Allgemeines zur Befragung

Im Dezember 2017 hat die Dortmunder Statistik im Auftrag von 2/DEZ - Stab Stadtcontrolling turnusgemäß die fünfte Bürgerbefragung zum Wirkungsorientierten Haushalt durchgeführt. Die Methodik der Stichprobenziehung ist unverändert geblieben: Erneut sind 8.000 Dortmunderinnen und Dortmunder im Alter zwischen 16 und 80 Jahren per Zufallsprinzip aus der Einwohnerdatei ermittelt und angeschrieben worden.

Nach der Überarbeitung und Ergänzung des Erhebungsinstruments für die vorletzte Umfrage ist der eingesetzte Fragebogen dieses Mal unverändert geblieben. Für die neu aufgenommenen Fragen ist somit erstmals ein Zeitvergleich möglich.

Von 7.675 Personen (bereits abgezogen sind 322 unzustellbare Sendungen sowie 3 sonstige Rücksendungen) haben 2.807 Befragte einen ausgefüllten Fragebogen an die Dortmunder Statistik zurückgesandt. Die Rücklaufquote beträgt damit (wie im Vorjahr) 37 %.

Nachfolgend werden die wichtigsten Ergebnisse der fünften Befragung im Zeitvergleich zusammengefasst. Die grafische Darstellung der Umfrageergebnisse kann der PowerPoint-Präsentation „WOH_ Bürgerbefragung_2017“ entnommen werden. Statistisch nicht signifikante („überzufällige“), aber optisch erkennbare Veränderungen gegenüber dem Vorjahr werden als „Tendenzen“ beschrieben.

Repräsentativität

Ein Vergleich der Gruppe derer, die an der Umfrage teilgenommen hat, mit der Grundgesamtheit (Einwohner mit Hauptwohnsitz in Dortmund zwischen 16 und 80 Jahren) ergibt weitestgehend das seit der ersten Befragung im Jahr 2013 bekannte Muster. So sind Befragte mit ausländischer Staatsangehörigkeit erheblich unterrepräsentiert (Umfrage 9 %, Grundgesamtheit: 19 %). Im Vergleich zum Vorjahr hat sich diese Diskrepanz jedoch nicht vergrößert.

Nach Altersgruppen fallen die 50- bis 64-Jährigen weiterhin durch eine über-, die 18- bis 29-Jährigen durch eine unterdurchschnittliche Teilnahmebereitschaft auf.

Unter den Stadtbezirken ist die Innenstadt-Nord (insbesondere aufgrund ihres hohen Migrantenanteils) zu schwach vertreten. Beträgt ihr Bevölkerungsanteil an der Gesamtbevölkerung 10 %, liegt ihr Anteil in der Umfrage lediglich bei 5 % (2016: 6 %). Von der geringeren Beteiligung in der Innenstadt-Nord abgesehen, ist die Stadtbezirksstruktur in der Umfrage sehr gut abgebildet.

Seit Durchführung der ersten Befragung im Jahr 2013 sinkt der Anteil der Befragten mit Volks- oder Hauptschulabschluss. Umgekehrt hat der Anteil derer, die über Abitur/Hochschulreife verfügen, bis 2016 kontinuierlich zugenommen - zuletzt ist er aber stabil geblieben. Unterrepräsentiert waren Befragte mit Haupt- oder Volksschulabschluss bereits in der ersten Befragung im Jahr 2013 (30 % in der Umfrage gegenüber 37 % lt. Mikrozensus in Dortmund insgesamt). Die Tendenz einer kleiner werdenden Gruppe mit Volks-/Hauptschulabschluss zeigt sich in der Umfrage in zugespitzter Form.

Einschätzung der allgemeinen Lebensqualität in Dortmund und im eigenen Wohnviertel

Für die Frage „Einmal ganz allgemein gefragt: Wie beurteilen Sie insgesamt die Lebensqualität in Dortmund?“ haben die Befragten ein Notenspektrum vergeben, das insgesamt einen Durchschnitt von 3,10 ergibt und damit nahezu den Vorjahreswert erreicht (2016: 3,05).

Auch die Lebensqualität im eigenen Wohnviertel wird wie im Vorjahr eingeschätzt. Mit einem Wert von 2,79 wird ein etwas besseres Urteil als für Dortmund insgesamt abgegeben. Auf der Stadtbezirksebene ergeben sich hier deutliche Unterschiede. Die Spanne der Durchschnittnoten reicht von 2,32 in Hombruch bis 4,17 in der Innenstadt-Nord. Im Vergleich zum Vorjahr weisen die Werte in Eving, Lütgendortmund und Mengede eine leicht positive Tendenz auf, in Scharnhorst, Aplerbeck, Hombruch und den Innenstadtbezirken West und (vor allem) Nord eine negative.

Wie sich die Lebensbedingungen in Dortmund entwickeln werden, wird 2017 minimal besser eingeschätzt. So sind 18 % (2016: 17 %) der Meinung, die Lebensbedingungen werden sich „eher verbessern“, während 40 % (2016: 42 %) von einer Verschlechterung ausgehen. 42 % (2016: 41 %) gehen davon aus, dass sich nichts verändern wird. Im Stadtbezirksvergleich zeigen sich die Befragten aus der Innenstadt-Nord erneut deutlich optimistischer: Gehen insgesamt 18 % von einer positiven Entwicklung Dortmunds aus, fällt das entsprechende Ergebnis aus Sicht der Nordstadt-Befragten mit 32 % signifikant höher aus. Die wenigsten „optimistischen“ Antworten gibt es aus Eving und Mengede mit jeweils nur 9 bis 10 % positiven Urteilen.

Auch die Einschätzung der Entwicklung des eigenen Wohnviertels variiert deutlich zwischen den Stadtbezirken. Hier liegt das positivste Ergebnis für Hörde vor: 28 % gehen hier von einer Verbesserung der Lage aus. In Eving, Scharnhorst, Brackel und Mengede meint dies lediglich rund jede/r zehnte Befragte. Gegenüber dem Vorjahr sind die Ergebnisse auch auf Stadtbezirksebene stabil geblieben.

Bekanntheit des „Nordwärts-Projekts“

Der Bekanntheitsgrad des „Nordwärts“-Projekts ist 18 % zustimmenden Antworten gegenüber 2016 nahezu unverändert geblieben. Auf der Stadtbezirksebene liegt bei der aktuellen Befragung der höchste Wert aus Huckarde vor (24 %). Ergebnisschwankungen, insbesondere in den nördlichen Stadtbezirken, können mit Projekten zum Zeitpunkt der Befragung zusammenhängen.

Ehrenamtliches Engagement

24 % der Befragten haben die Frage nach ehrenamtlichem oder freiwilligem Engagement bejaht (2016: 23 %). Mit 27 % ehrenamtlich engagierten Befragten liegen die höchsten Werte in den Innenstadtbezirken West und Nord sowie in Aplerbeck und Lütgendortmund vor. Mit 20 % weist Eving den geringsten Anteil auf.

Gegenüber dem Vorjahr ist der Wert in fünf Stadtbezirken gestiegen. Alle fünf liegen vollständig oder teilweise im Nordwärts-Gebiet (Innenstadt-West und -Nord, Eving, Lütgendortmund und Huckarde). Die markantesten Ergebnisveränderungen (rd. + fünf Prozentpunkte) finden sich in den Innenstadtbezirken West und Nord sowie in Eving.

Ergebnisse der fünf Themenbereiche des WOH im Zeitvergleich

Sauberkeit: Die Hauptaussage „Die Sauberkeit im Stadtgebiet wird sichergestellt“ erhält von den Befragten aktuell die Durchschnittsnote 3,27 (2016: 3,24).

Nachdem sich die Einschätzungen der Befragten im Jahr 2016 in allen Aspekten (teils massiv) verschlechtert hatten, sind die Werte nun auf dem Vorjahresniveau verblieben. Leichte (jedoch nicht signifikante) Schwankungen weisen derzeit eher auf eine Fortsetzung des Negativtrends hin. Nach wie vor fällt die Sauberkeit von Bahnhöfen/Haltestellen und von öffentlichen Toiletten deutlich hinter der Bewertung der übrigen Aspekte (City, öffentliche Plätze, Grünanlagen/Parks) zurück.

Die „Sauberkeit im eigenen Wohnviertel“ weist zwar wie im Vorjahr mit 72 % „zufriedenen“ Befragten erneut den höchsten Wert auf - dieser variiert zwischen den Stadtbezirken aber weiterhin enorm. Während 89 % der in Hombruch wohnhaften Befragten das Notenspektrum eins bis drei vergeben, fällt der entsprechende Anteil in der Innenstadt-Nord viermal geringer aus (22 %, -12 Prozentpunkte gegenüber 2016). Im Vergleich zum Vorjahr sind die Ergebnisse auf der Stadtbezirksebene (mit Ausnahme der Innenstadt-Nord) weitgehend stabil geblieben.

Sicherheit: Die Durchschnittsnote des „Gesamturteils Sicherheit“ ist erneut fast unverändert geblieben (2017: 3,11; 2016: 3,15). Dabei werden die drei Teilaspekte zur Sicherheit tagsüber (auf meinen Wegen/in meinem Wohnviertel/in der Innenstadt) von den Befragten fast exakt so eingeschätzt wie im Vorjahr. Jeweils mind. vier von fünf Befragten haben hier Noten von eins bis drei vergeben. Dieselben drei Teilaspekte zur Situation in der Nacht weisen im Vergleich zum Vorjahr eine leicht positive, wenn auch (noch) nicht signifikante Tendenz auf. Im Vergleich zur Sicherheit tagsüber bewegen sich die Werte aber weiterhin auf deutlich niedrigerem Niveau. Insbesondere mit der Sicherheit nachts in der Innenstadt ist nur eine Minderheit zufrieden (2017: 38 %, 2016: 35 %).

Mit Ausnahme der Innenstadt-Nord ergeben sich für die Sicherheit tagsüber im eigenen Wohnviertel kaum gravierende Unterschiede zwischen den Stadtbezirken. Gegenüber dem Vorjahr sind die Ergebnisse in den meisten Stadtbezirken stabil geblieben - allerdings ist der Zufriedenenanteil in der Innenstadt-Nord von 64 auf 55 % zurückgegangen. In den südlichen Außenstadtbezirken und der Innenstadt-Ost haben dagegen über 90 % der Befragten das Notenspektrum „sehr gut“ bis „befriedigend“ vergeben.

In neun Stadtbezirken haben sich die Ergebnisse hinsichtlich der Sicherheit nachts im eigenen Wohnviertel verbessert. Dabei sind in Eving, Lütgendortmund und Mengede die Anteile zufriedener Befragter jeweils um rund zehn Prozentpunkte gestiegen. Kritischere Urteile als im Vorjahr gab es in der Innenstadt-West, in Scharnhorst und (auf niedrigerem Ausgangsniveau) der Innenstadt-Nord.

Umwelt: Das Gesamturteil „Umwelt“ hat sich gegenüber der Vorjahresbefragung leicht verschlechtert. Die Durchschnittsnote beträgt aktuell 3,20 (2016: 3,10).

Während die Einschätzungen zur „Ruhe in meinem Wohnviertel“ und zur „Lärmsituation Flugverkehr“ unverändert geblieben sind, haben sich die übrigen Ergebnisse leicht verschlechtert - dabei fallen die Veränderungen zum Vorjahr für das Grünflächenangebot in Dortmund insgesamt und die Sauberkeit der Luft signifikant aus.

Insgesamt schneidet das Grünflächenangebot im Nahbereich im Urteil der Befragten (wie im Vorjahr) etwas schlechter ab als das Angebot in Dortmund insgesamt. In sieben Stadtbezirken ist das Vorjahresergebnis nicht erreicht worden. Den deutlichsten Rückgang gab es in der Innenstadt-Nord (-13 Prozentpunkte auf nun 37 %).

Wohnungsangebot: Mit einer Durchschnittsnote von 3,65 erhält das Wohnungsangebot weiterhin das kritischste Gesamturteil der fünf Themenbereiche. Gegenüber dem Vorjahr hat sich der Negativtrend fortgesetzt (2016: 3,40).

Ein Blick auf die sechs Einzelaspekte ergibt in vier Fällen eine signifikante Verschlechterung: So sind die Anteile zufriedener Befragter sowohl für die zielgruppenspezifischen Angebote für Familien und Senioren als auch für das preiswerte Segment und die Angebotssituation im eigenen Wohnviertel um weitere sieben bis zehn Prozentpunkte zurückgegangen. Lediglich für das Angebot an hochwertigen Wohnungen und das Baulandangebot liegen die aktuellen Werte (fast) auf Vorjahresniveau.

Die Zufriedenheit mit dem Wohnungsangebot im eigenen Wohnviertel fällt räumlich betrachtet fast überall geringer aus als im Vorjahr. Einzig in den Stadtbezirken Eving und Mengede sind die Ergebnisse stabil geblieben. Die Zufriedenenanteile in den südlichen Außenstadtbezirken und in der Innenstadt-Nord sind um zehn oder mehr Prozentpunkte zurückgegangen.

„Kultur-, Sport- und Freizeitangebot“: Hier ist das Gesamturteil gegenüber dem Vorjahr stabil geblieben (2017: 2,74; 2016: 2,72). Unverändert erhält das Kultur-, Sport- und Freizeitangebot unter den fünf Hauptthemenbereichen des Wirkungsorientierten Haushalts die beste Bewertung.

Die Teilergebnisse des Themenbereichs weisen auch in der aktuellen Befragung eine hohe Stabilität auf. Im Vergleich zur Vorjahresbefragung liegen keine signifikanten Unterschiede vor. Jeweils 80 bis 90 % der Befragten vergeben für die Einzelaspekte die Zensuren eins bis drei. Einzig die Schwimmanlagen fallen in ihrer Bewertung dahinter zurück (und erhalten ein etwas schlechteres Urteil als im Vorjahr).

Einschätzungen zu weiteren Infrastrukturaspekten

Über die fünf Kernthemen des Wirkungsorientierten Haushalts hinaus sind die Befragten gebeten worden, für 21 weitere Infrastrukturaspekte Schulnoten zu vergeben. Mit einem Anteil zufriedener Befragter (Noten eins bis drei) von 94 % liegen die „Einkaufsmöglichkeiten in der City“ nach wie vor unangefochten auf dem ersten Platz. Mit nur 27 % „Zufriedenen“ erhält der „Straßenbau/Straßenzustand“ wieder eine ähnlich kritische Bewertung wie in den Vorjahren und würde damit in einem Ranking über alle Fragen (nach der Sauberkeit und Erreichbarkeit öffentlicher Toiletten) den drittletzten Platz belegen.

In drei thematische Blöcke zusammengefasst, ergeben sich im Vergleich zur Vorjahresbefragung die folgenden Ergebnisse:

Themenbereich „Kinder, Jugendliche, Erwerbstätige“:

Mit 81 % zufriedenen Befragten liegt hier für die „Versorgung mit weiterführenden Schulen“ das höchste Ergebnis vor - mit 43 % das geringste für die „Unterhaltungsangebote für Jugendliche“. Im Vergleich zum Vorjahr gab es signifikante Ergebnismrückgänge von jeweils zehn Prozentpunkten vor für das Angebot an Kindertagesstätten und weitere Betreuungsangebote für Kleinkinder (z. B. Tageseltern).

Eine positive Tendenz ist erneut bei den Angeboten an Arbeits- und Ausbildungsplätzen erkennbar. Gegenüber der Erstbefragung im Jahr 2013 sind die Zufriedenenanteile jeweils um über zehn Prozentpunkte auf 62 % (Ausbildungsplätze) bzw. 56 % (Arbeitsplätze) gestiegen.

Themenbereich „Allgemeine Aspekte der Infrastruktur“:

Unverändert liegt für die Einkaufsmöglichkeiten in der City mit 94 % Bewertungen im Notenspektrum „sehr gut“ bis „befriedigend“ das beste Ergebnis aller über Schulnoten bewerteten Aspekte der Umfrage vor. Ein Großteil der Befragten ist auch mit der Versorgung mit Bussen und Bahnen zufrieden (81 %). Die Parkplatzsituation in der Innenstadt, der Ausbau/Zustand der Radwege und der Straßenbau/Straßenzustand werden dagegen weiterhin nur von einer Minderheit für befriedigend (oder besser) erachtet.

Signifikant verbessert hat sich das Ergebnis für den Service der Stadtverwaltung - dieser Wert war im Vorjahr auf einen Zufriedenenanteil von 52 % zurückgefallen und beträgt nun 58 %. Als ursächlich für die schlechtere Bewertung im Jahr 2016 hatten einige Befragte damals die Wartezeiten bei den Bürgerdiensten angegeben.

Bezüglich der Einkaufsmöglichkeiten im Nahbereich führt aktuell mit 82 % zufriedenen Befragten die Innenstadt-West (Vorjahr: Innenstadt-Ost) das Ranking an. Ähnlich hohe Werte liegen aber auch in Eving und Brackel vor. Ergebnissteigerungen in positiver Richtung sind in Aplerbeck und Lütgendortmund erkennbar (mit +7 bis +8 Prozentpunkten). In Mengede hat sich die Situation aus Sicht der Befragten dagegen etwas verschlechtert (-7 Prozentpunkte).

Themenbereich „Senioren, Soziales, medizinische Versorgung“:

Jeweils rund 80 % der Befragten sind mit dem Angebot an Krankenhäusern, Ärzten, Altenhilfe/Pflegediensten und Seniorenheimen zufrieden. Die Beratungsangebote im sozialen Bereich (69 %) und die Unterhaltungsangebote für Senioren (55 %) fallen im Ergebnis dahinter zurück.

Im Vergleich zum Vorjahr weisen die Ergebnisse dieses Themenkomplexes überwiegend eine leicht negative Tendenz auf. Dabei fällt der Unterschied bezüglich des Angebots an Altenhilfe- und Pflegediensten signifikant aus. Die Versorgung mit Krankenhäusern wird von den Befragten dagegen nicht schlechter als im Vorjahr eingeschätzt.

Offene Abschlussfrage


Unverändert rund ein Drittel der Befragten haben (mind.) ein Thema in der offenen Abschlussfrage angesprochen. Die Kommentare wurden Kategorien zugeordnet, je Befragter/m konnten zwei Aspekte berücksichtigt werden. 68 % aller abgegebenen Statements finden sich in den ersten 15 Rangplätzen wieder.

Haben Sie noch Hinweise, Anmerkungen, Lob oder Kritik zum Thema? Kategorien zusammengefasst					
Rang	Kategorie	Anzahl	in % aller Nennungen	Rang Vorjahr	Veränderung gegenüber 2016 in Pp.
1	Kritik am Zustand der Verkehrswege	123	9,2	1	0,2
2	Lob für Dortmund	93	7,0	2	-0,7
3	Kritik an Sauberkeit/Pflege des öff. Raums	78	5,8	4	-0,8
4	Wunsch nach mehr Sicherheit/Angst vor Kriminalität	73	5,5	5	-1,1
5	Kritik am ÖPNV	71	5,3	7	0,5
6	Lob für Umfrageaktion	69	5,2	10	1,7
7	Kritik an Planung/Politik, ggf. Anregung	64	4,8	8	1,1
8	Kritik am Wohnungs- und Baulandangebot/ an steigenden Mieten	53	4,0	13	1,8
9	Wunsch nach Reduzierung/Kontrolle des Autoverkehrs	52	3,9	6	-1,8
10	Mehr Angebote für/Investitionen in Kinder/Jugendliche	45	3,4	11	0,0
11	Kritik an Umfrage/Fragebogen	41	3,1	9	-0,4
12	Kritik an Stadtverwaltung	40	3,0	3	-3,9
13	Problem: Situation in der Innenstadt-Nord	40	3,0	14	0,8
14	Ausbau Radwegenetz, mehr Sicherheit für Radfahrer	36	2,7	NEU	2,7
15	Kritik an EDG/Müllproblem/Strafen für Mülldelikte	35	2,6	12	0,0

Neu in den TOP 15 ist der Wunsch nach einer Verbesserung der Situation für Radfahrer. Nicht mehr unter den ersten 15 vertreten ist die „Kritik an der Parkplatzsituation“. Der deutlichste Rückgang liegt für die „Kritik an der Stadtverwaltung“ vor (aktuell auf Rang 12, im Vorjahr auf Rang 3).

Brondies

dortmunderstatistik


Stadt Dortmund
Dortmunder
Statistik 

Bürgerbefragung zum Wirkungsorientierten Haushalt 2017

- Gesamtergebnisse im Zeitvergleich, ausgewählte
Ergebnisse im Stadtbezirksvergleich -

dortmunderstatistik

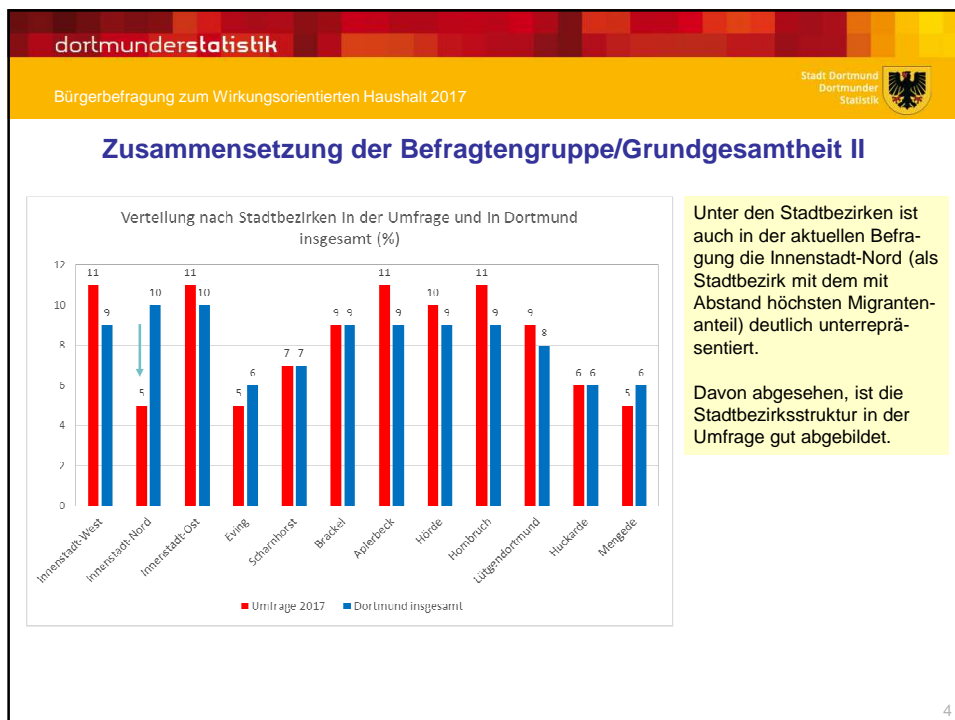
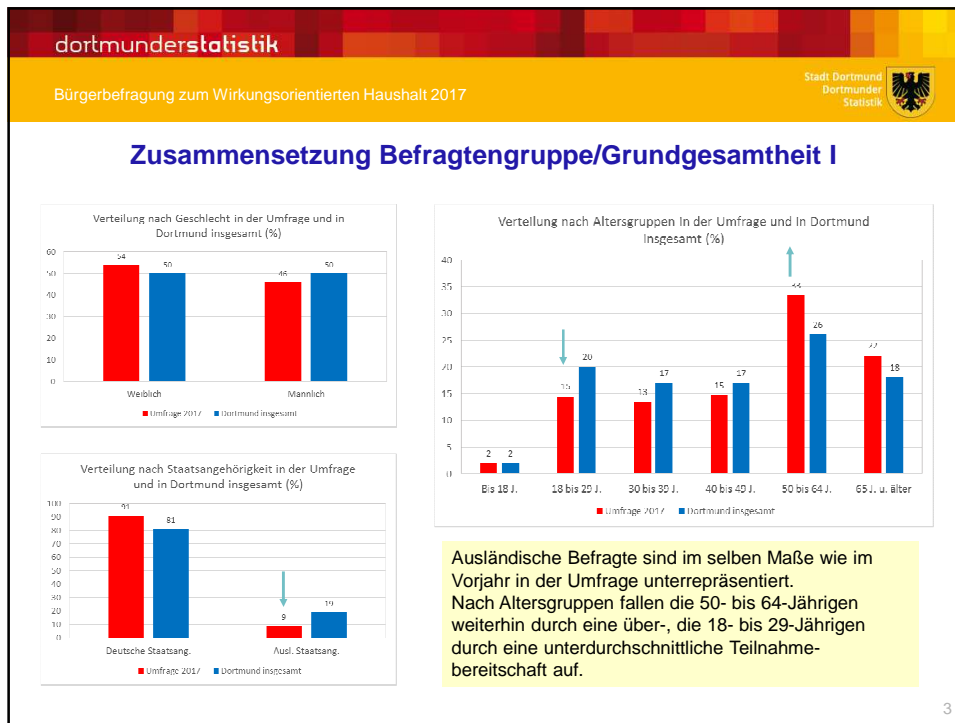
Bürgerbefragung zum Wirkungsorientierten Haushalt 2017

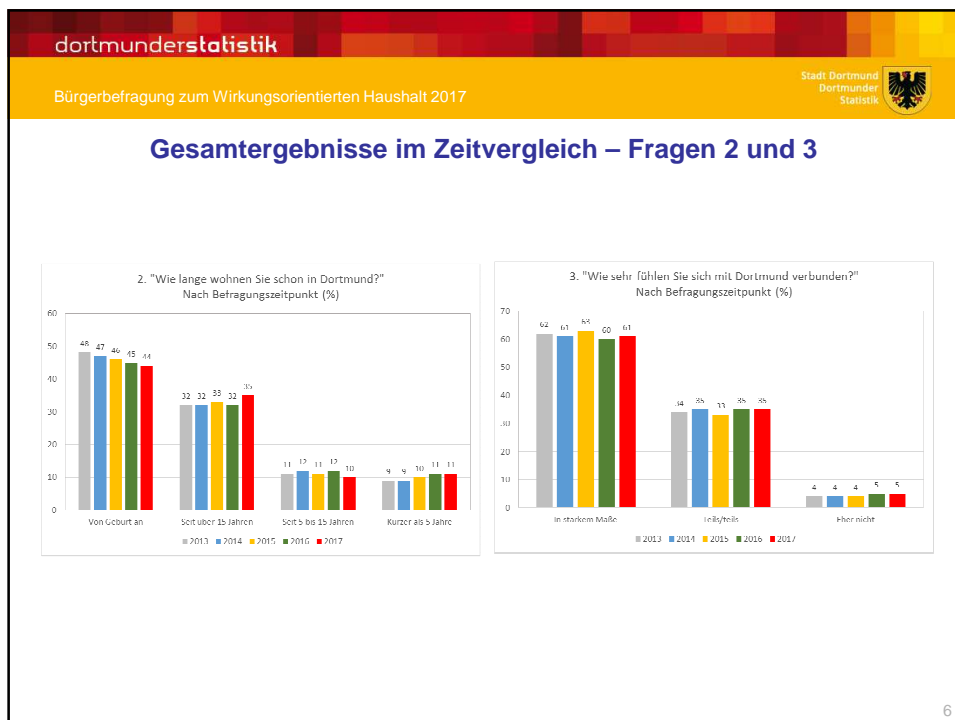
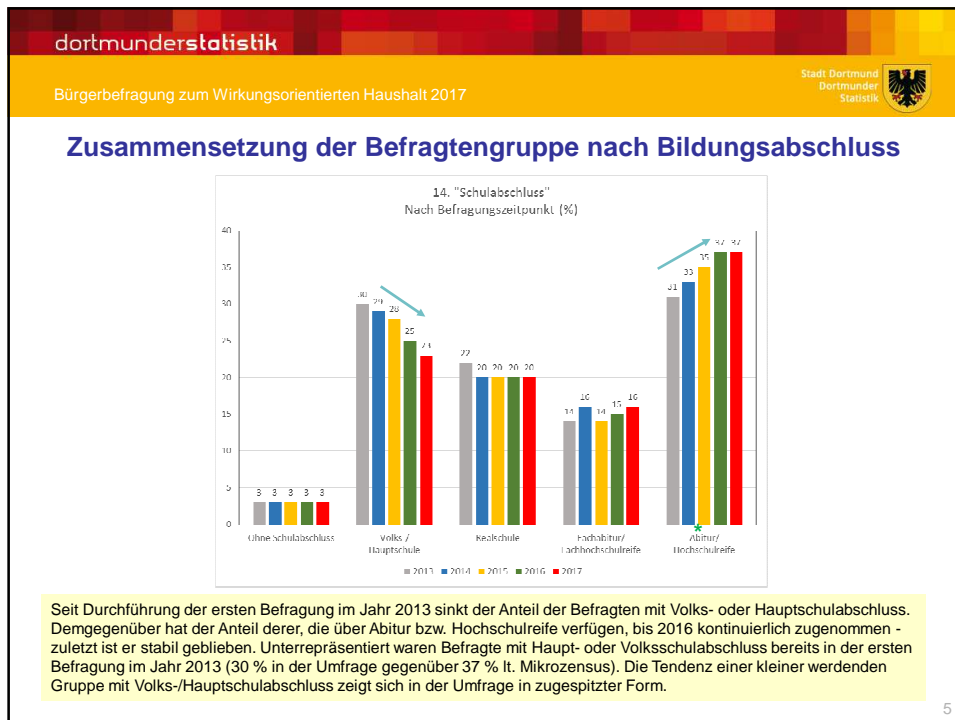
Stadt Dortmund
Dortmunder
Statistik 

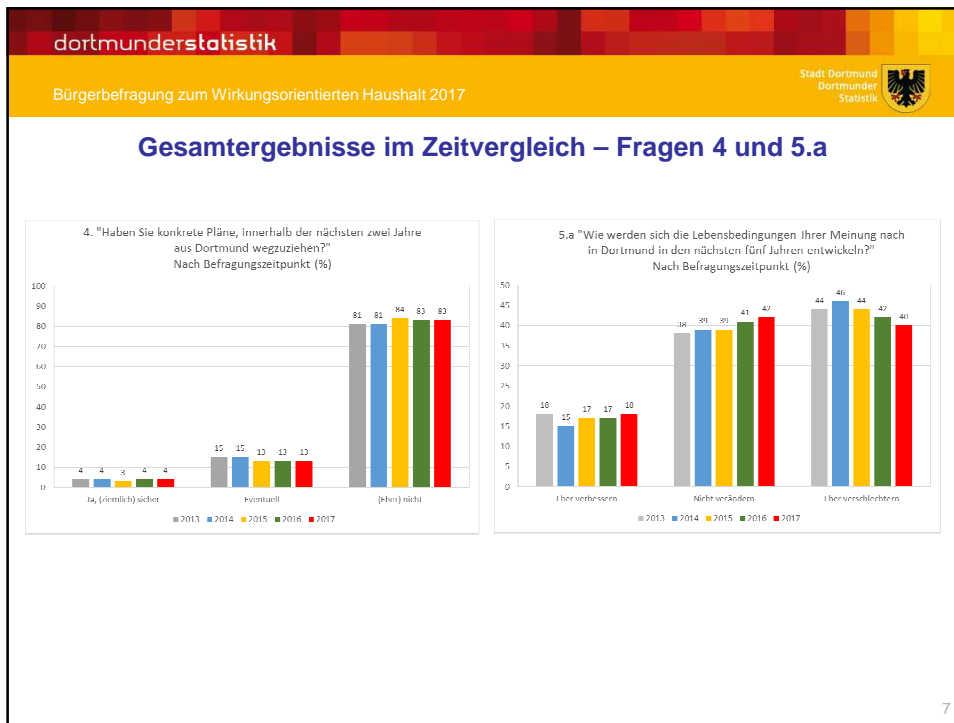
Allgemeines zur Befragung

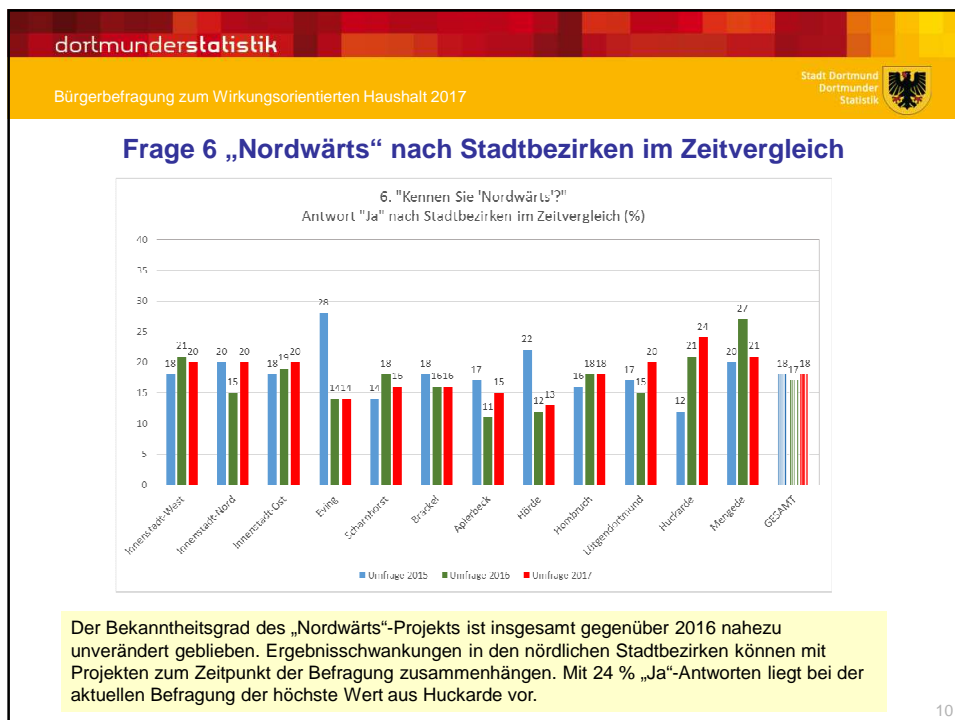
- Im November/Dezember 2017 fand die **fünfte Bürgerbefragung** zum Wirkungsorientierten Haushalt statt.
- Nach der Überarbeitung und Ergänzung des Erhebungsinstruments für die vorletzte Umfrage ist der eingesetzte **Fragebogen** dieses Mal unverändert geblieben. Für die neu aufgenommenen Fragen ist somit erstmals ein Zeitvergleich möglich.
- Die Methodik der **Stichprobenziehung** (Zufallsauswahl von 8.000 16- bis unter 80-jährigen Einwohnern mit Hauptwohnsitz in Dortmund) ist unverändert geblieben.
- Von 7.675 Personen (322 unzustellbare Sendungen, 3 sonstige Rücksendungen) haben 2.807 Befragte einen ausgefüllten Fragebogen an die Dortmunder Statistik zurückgesandt. Die **Rücklaufquote** beträgt damit (wie im Vorjahr) **37 %**.
- Vorliegende Präsentation zeigt die **Gesamtergebnisse im Zeitvergleich**. Signifikante (überzufällige) Veränderungen **gegenüber der Vorjahresbefragung** sind mit einem * (signifikant) gekennzeichnet. Optisch erkennbare Veränderungen, die jedoch (noch) nicht signifikant ausfallen, verstehen sich als Tendenzen.

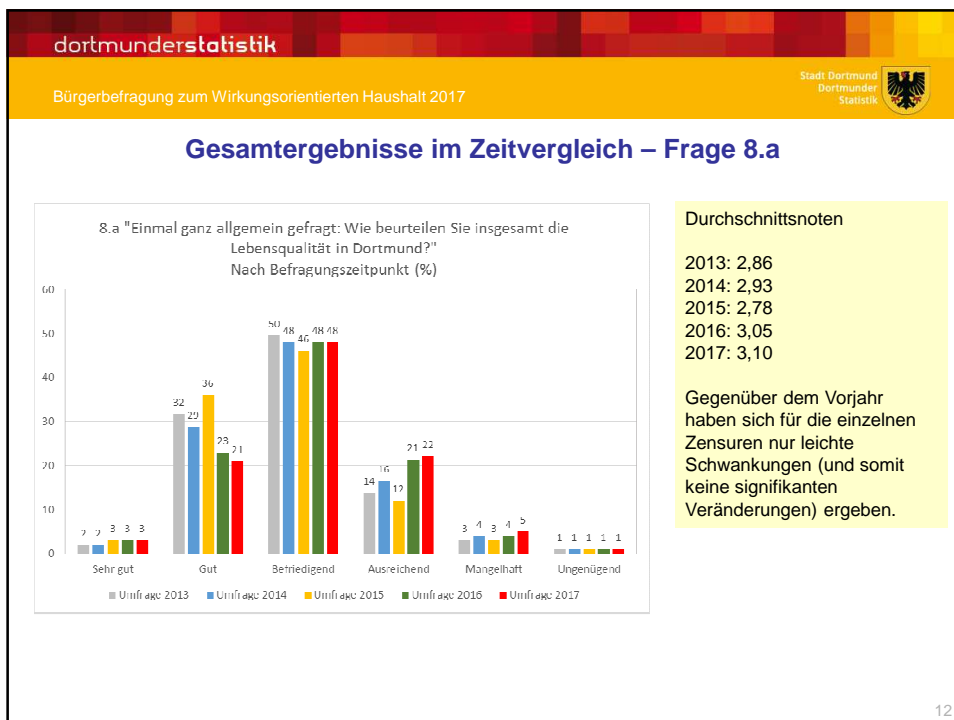
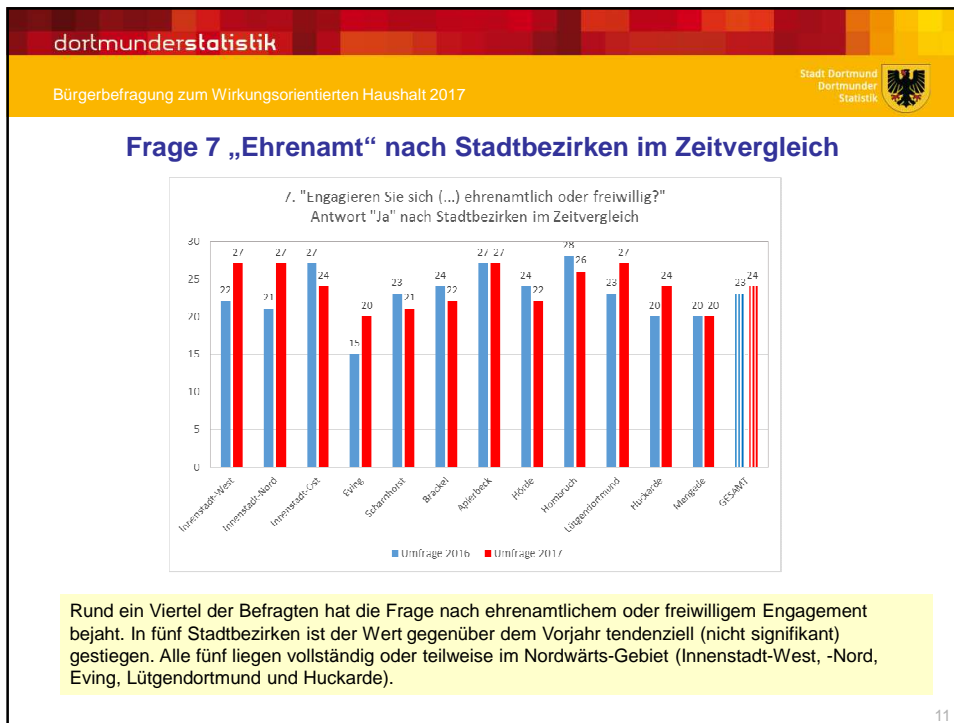
2

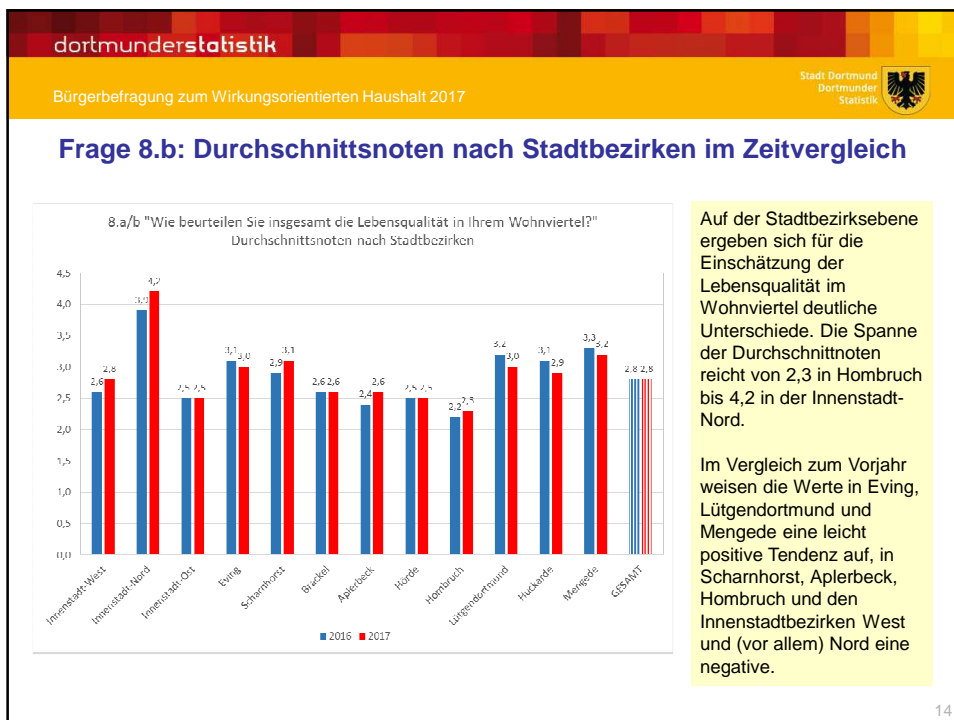
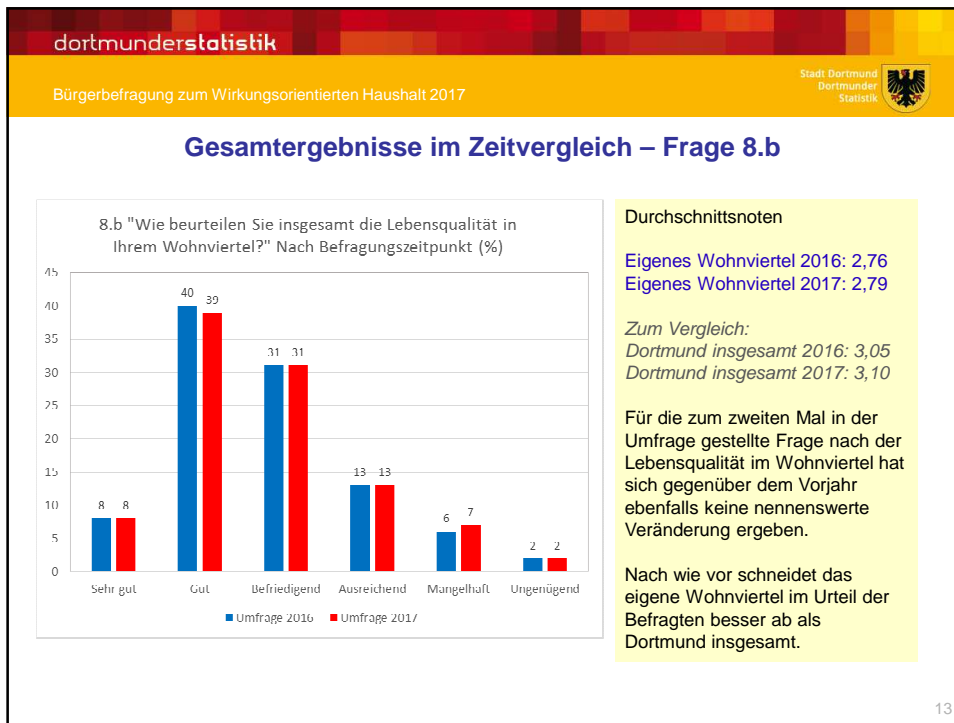


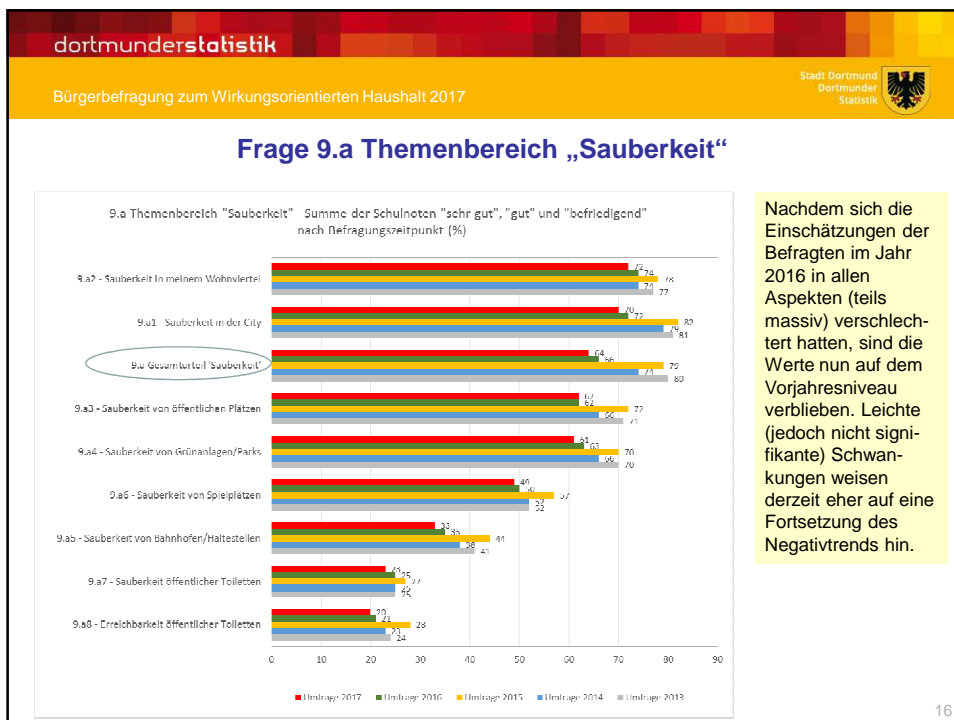
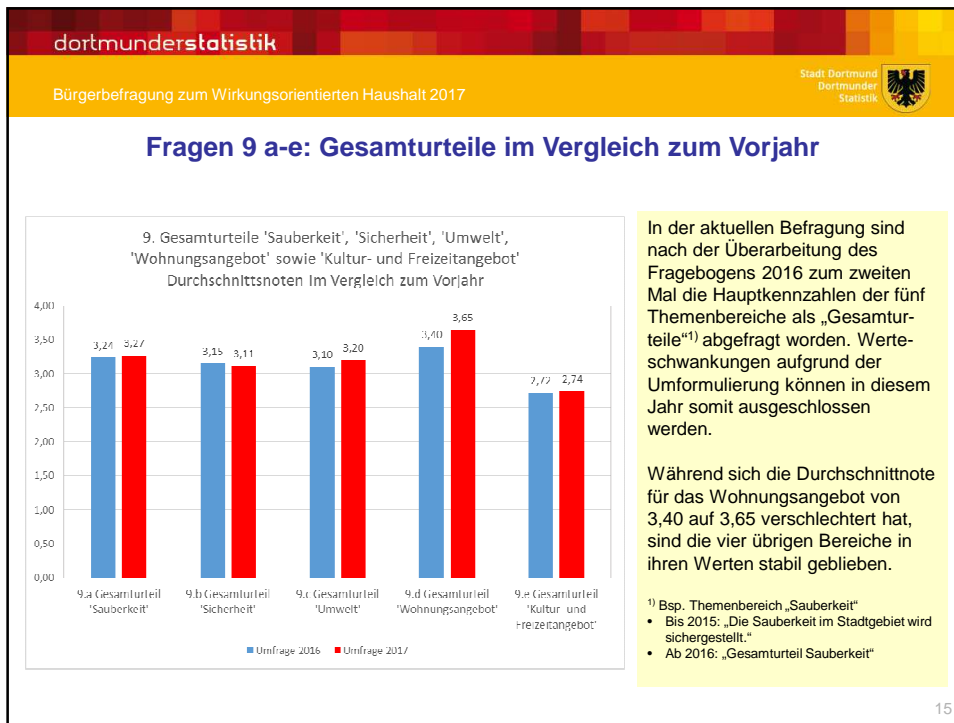


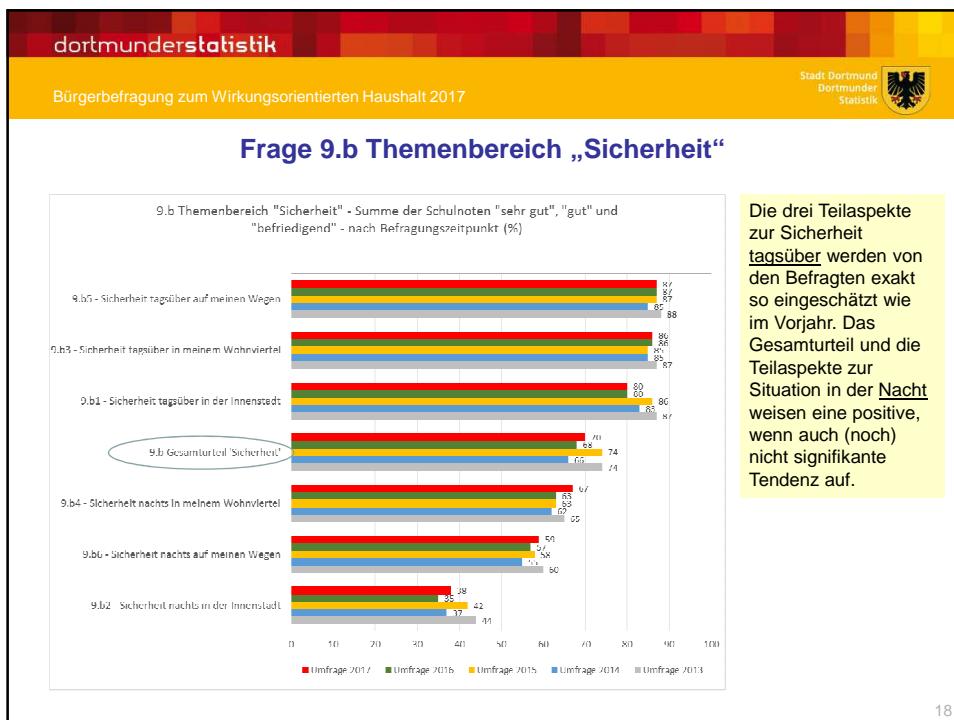


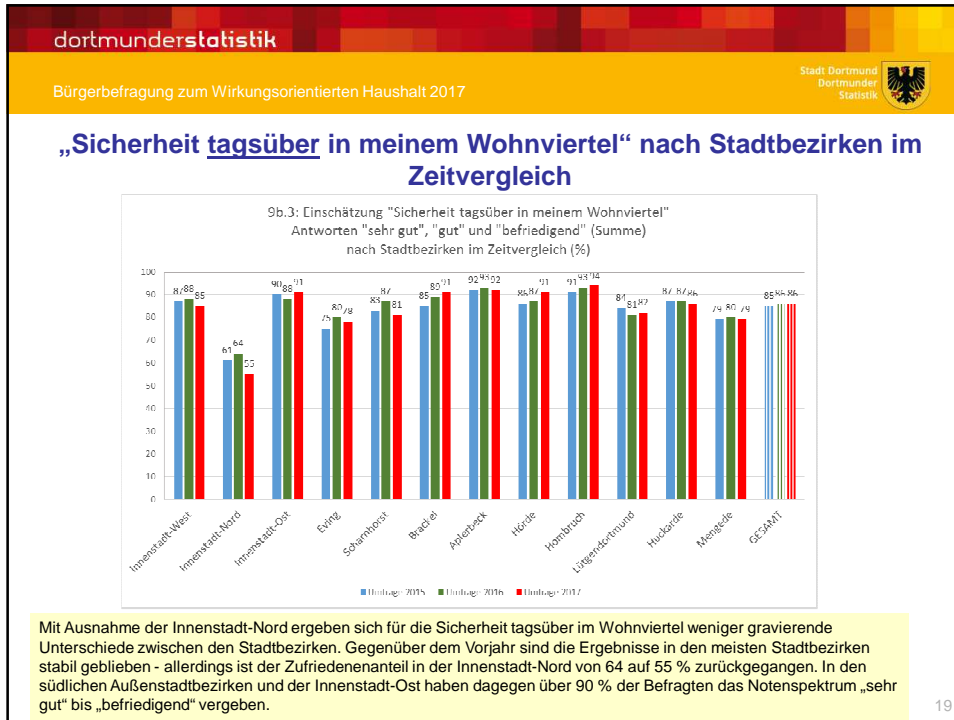


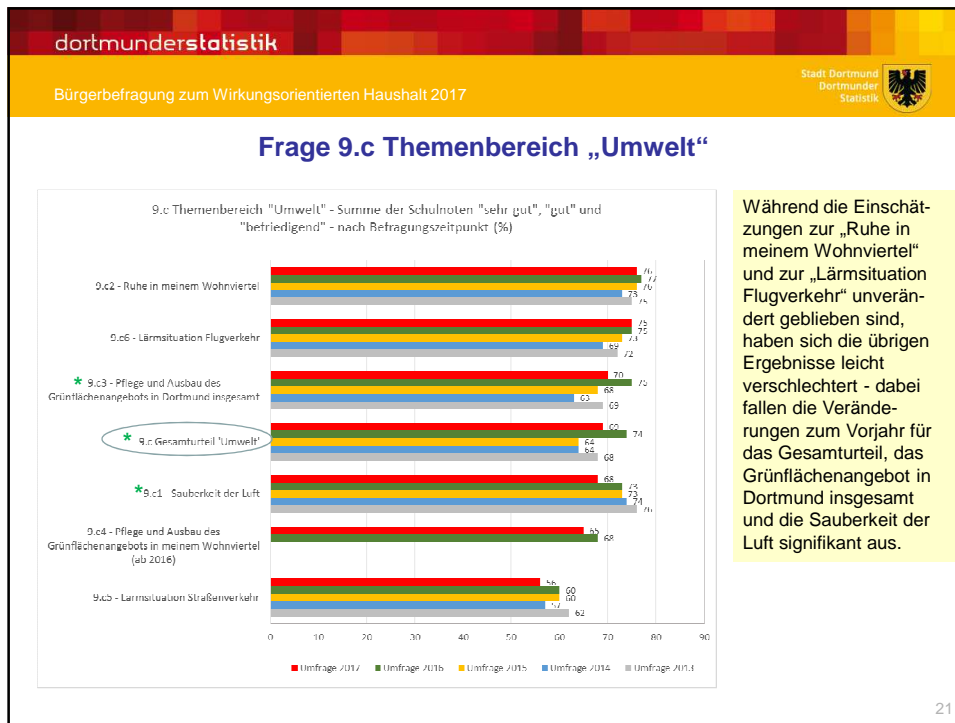


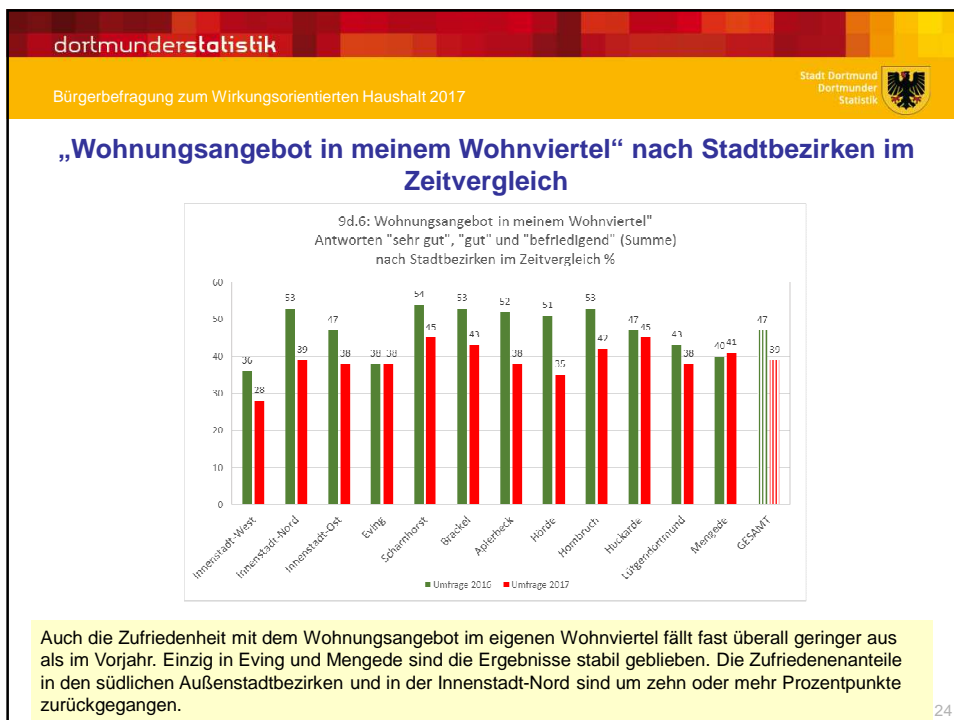
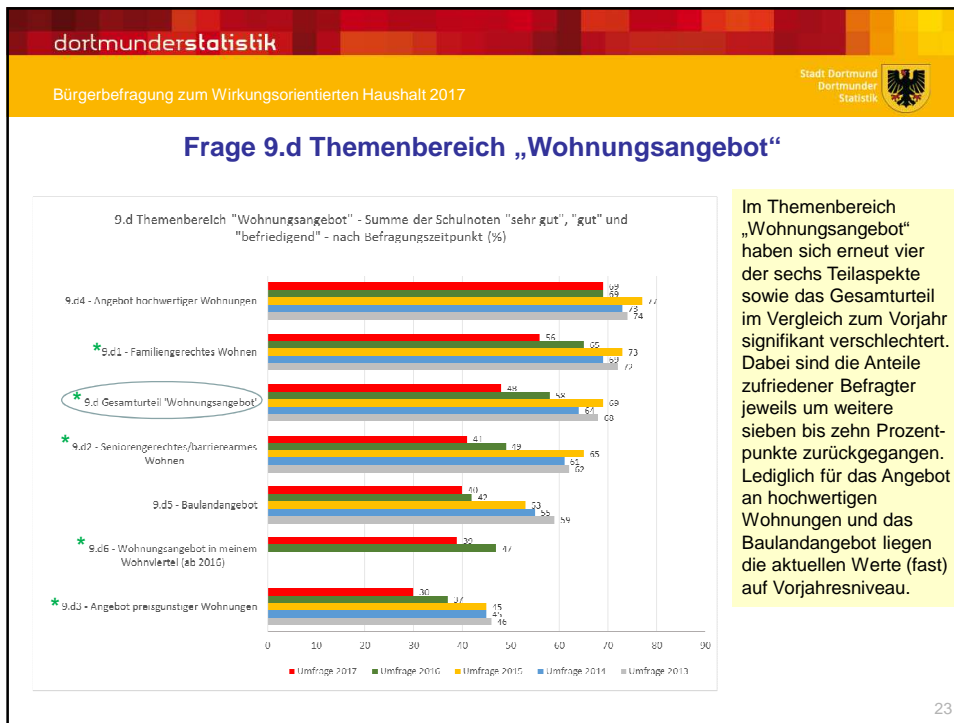


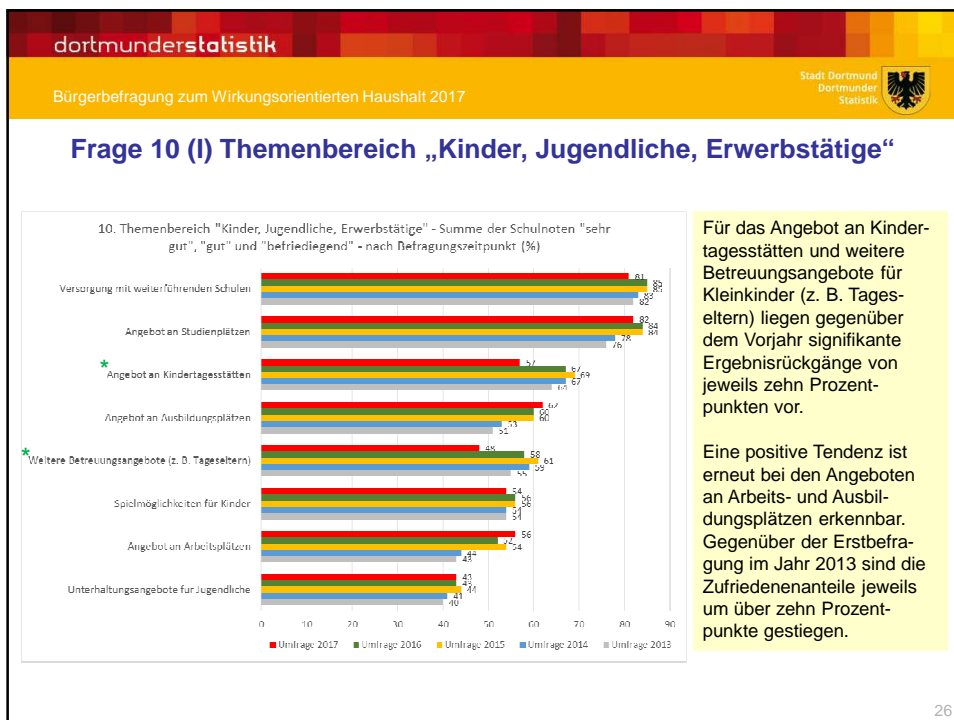
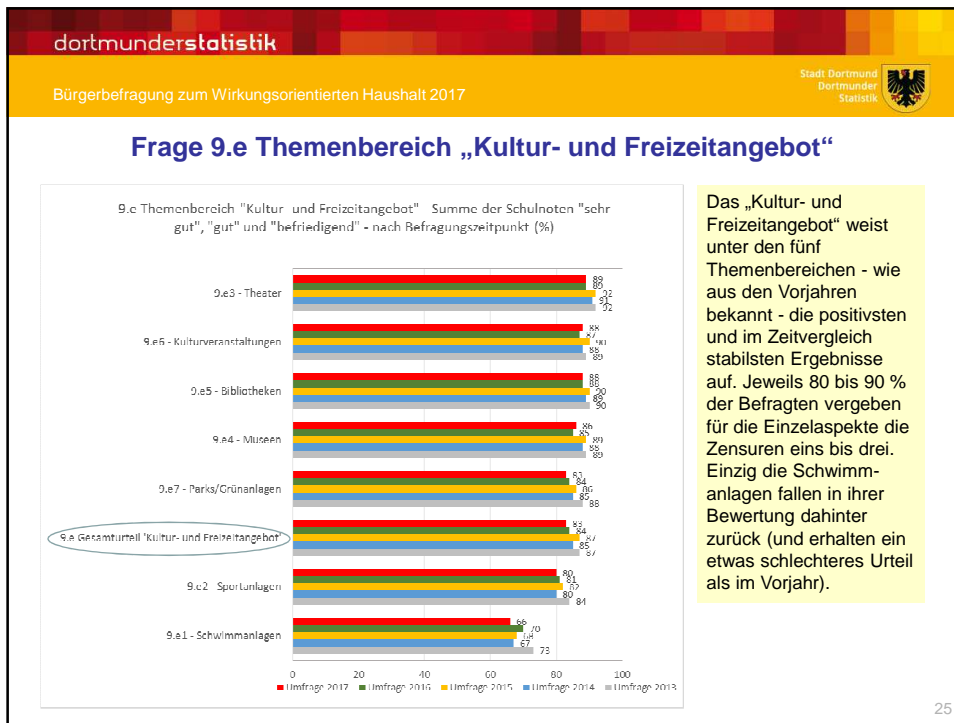


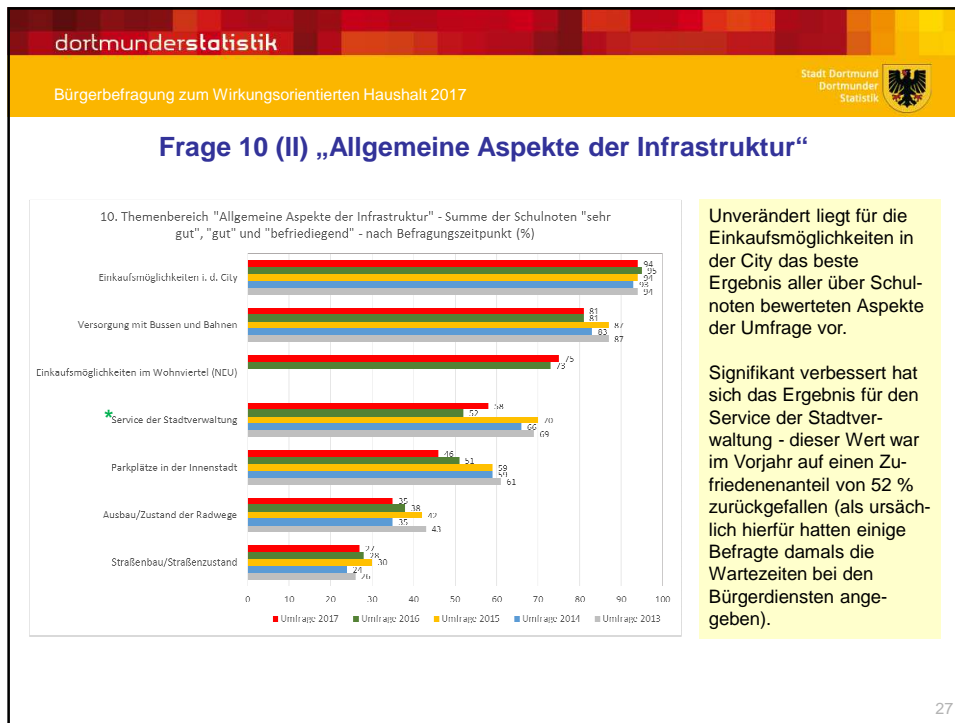


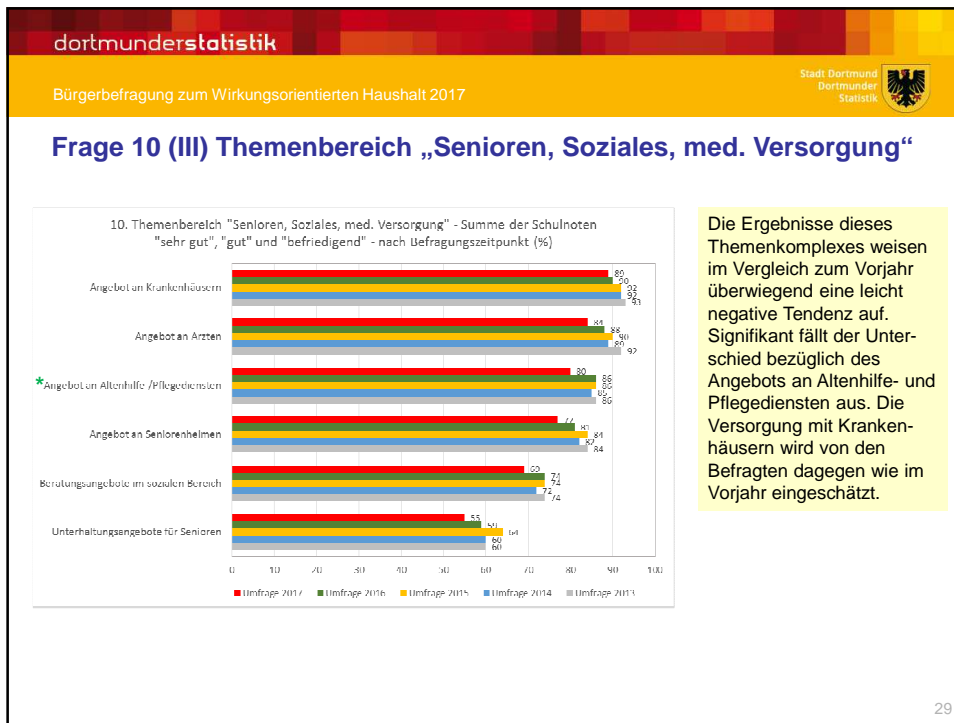












dortmunderstatistik

Bürgerbefragung zum Wirkungsorientierten Haushalt 2017

Stadt Dortmund
Dortmunder
Statistik

Hinweise, Anmerkungen, Lob und Kritik

Rang	Kategorie	Anzahl	in % aller Nennungen	Rang Vorjahr	Veränderung gegenüber 2016 in Pp.
1	Kritik am Zustand der Verkehrswege	123	9,2	1	0,2
2	Lob für Dortmund	93	7,0	2	-0,7
3	Kritik an Sauberkeit/Pflege des öff. Raums	78	5,8	4	-0,8
4	Wunsch nach mehr Sicherheit/Angst vor Kriminalität	73	5,5	5	-1,1
5	Kritik am ÖPNV	71	5,3	7	0,5
6	Lob für Umfrageaktion	69	5,2	10	1,7
7	Kritik an Planung/Politik, ggf. Anregung	64	4,8	8	1,1
8	Kritik am Wohnungs- und Baulandangebot/ an steigenden Mieten	53	4,0	13	1,8
9	Wunsch nach Reduzierung/Kontrolle des Autoverkehrs	52	3,9	6	-1,8
10	Mehr Angebote für/Investitionen in Kinder/Jugendliche	45	3,4	11	0,0
11	Kritik an Umfrage/Fragebogen	41	3,1	9	-0,4
12	Kritik an Stadtverwaltung	40	3,0	3	-3,9
13	Problem: Situation in der Innenstadt-Nord	40	3,0	14	0,8
14	Ausbau Radwegenetz, mehr Sicherheit für Radfahrer	36	2,7	NEU	2,7
15	Kritik an EDG/Müllproblem/Strafen für Mülldelikte	35	2,6	12	0,0

- Unverändert knapp ein Drittel der Befragten hat frei formulierte Kommentare abgegeben.
- 68 % der freien Nennungen finden sich in den TOP 15 wieder.
- Neu in den TOP 15 ist der Wunsch nach einer Verbesserung der Situation für Radfahrer.
- Nicht mehr unter den ersten 15 vertreten ist die „Kritik an der Parkplatzsituation“.
- Der deutlichste Rückgang liegt für die „Kritik an der Stadtverwaltung“ vor (aktuell auf Rang 12, im Vorjahr auf Rang 3).

30

dortmunderstatistik

Bürgerbefragung zum Wirkungsorientierten Haushalt 2017

Stadt Dortmund
Dortmunder
Statistik 

Mirjam Brondies
3/DEZ – Dortmunder Statistik
F 22125
Mai 2018

31

Bürgerbefragung zum Wirkungsorientierten Haushalt - Durchschnittsnoten (Fragen 8, 9 und 10)

Frage/Thema	Durchschnitts- note 2013	Durchschnitts- note 2014	Durchschnitts- note 2015	Durchschnitts- note 2016	Durchschnitts- note 2017	Differenz Durchschnittsnoten 2017-2016	Differenz Durchschnittsnoten 2017-2016 (gerundet)
8.a Einmal ganz allgemein gefragt: Wie beurteilen Sie insgesamt die Lebensqualität in Dortmund? Bitte vergeben Sie eine Schulnote.	2,86	2,93	2,78	3,05	3,10	0,05	0,1
8.b Einmal ganz allgemein gefragt: Wie beurteilen Sie insgesamt die Lebensqual	Neu ab 2016			2,76	2,79	0,03	0,0
9.a Gesamturteil 'Sauberkeit'	2,88	3,02	2,88	3,24	3,27	0,03	0,0
9.a1 - Sauberkeit in der City	2,73	2,82	2,72	3,04	3,06	0,02	0,0
9.a2 - Sauberkeit in meinem Wohnviertel	2,81	2,87	2,74	2,89	2,94	0,05	0,0
9.a3 - Sauberkeit von öffentlichen Plätzen	3,08	3,18	3,03	3,28	3,31	0,03	0,0
9.a4 - Sauberkeit von Grünanlagen/Parks	3,06	3,16	3,03	3,23	3,27	0,04	0,0
9.a5 - Sauberkeit von Bahnhöfen/Haltestellen	3,76	3,84	3,70	3,94	3,98	0,04	0,0
9.a6 - Sauberkeit von Spielplätzen	3,51	3,57	3,42	3,58	3,62	0,04	0,0
9.b Gesamturteil 'Sicherheit'	3,04	3,20	3,01	3,15	3,11	-0,04	0,0
9.b1 - Sicherheit tagsüber in der Innenstadt	2,53	2,64	2,54	2,75	2,75	0,00	0,0
9.b2 - Sicherheit nachts in der Innenstadt	3,72	3,90	3,79	3,97	3,89	-0,08	-0,1
9.b3 - Sicherheit tagsüber in meinem Wohnviertel	2,46	2,49	2,46	2,43	2,39	-0,04	0,0
9.b4 - Sicherheit nachts in meinem Wohnviertel	3,18	3,24	3,21	3,21	3,13	-0,08	-0,1
9.b5 - Sicherheit tagsüber auf meinen Wegen	2,51	2,57	2,51	2,50	2,49	-0,01	0,0
9.b6 - Sicherheit nachts auf meinen Wegen	3,32	3,44	3,36	3,43	3,35	-0,08	-0,1
9.c Gesamturteil 'Umwelt'	3,20	3,29	3,25	3,10	3,20	0,10	0,1
9.c1 - Sauberkeit der Luft	2,94	3,02	3,01	3,05	3,17	0,12	0,1
9.c2 - Ruhe in meinem Wohnviertel	2,83	2,90	2,77	2,73	2,78	0,05	0,0
9.c3 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots in Dortmund insgesamt	3,12	3,27	3,12	2,98	3,10	0,12	0,1
9.c4 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots in meinem Wohnviertel	Neu ab 2016			3,10	3,17	0,07	0,1
9.c5 - Lärmsituation Straßenverkehr	3,32	3,45	3,33	3,39	3,48	0,09	0,1
9.c6 - Lärmsituation Flugverkehr	2,90	3,00	2,86	2,82	2,80	-0,02	0,0
9.d Gesamturteil 'Wohnungsangebot'	3,17	3,28	3,14	3,40	3,65	0,25	0,3
9.d1 - Familiengerechtes Wohnen	3,05	3,11	3,00	3,20	3,45	0,25	0,3
9.d2 - Seniorengerechtes/barrierearmes Wohnen	3,25	3,26	3,17	3,55	3,79	0,24	0,2
9.d3 - Angebot preisgünstiger Wohnungen	3,66	3,70	3,69	3,92	4,17	0,25	0,3
9.d4 - Angebot hochwertiger Wohnungen	2,92	2,93	2,86	3,08	3,07	-0,01	0,0
9.d5 - Baulandangebot	3,38	3,49	3,55	3,82	3,88	0,06	0,1
9.d6 - Wohnungsangebot in meinem Wohnviertel	Neu ab 2016			3,69	3,89	0,20	0,2
9.e Gesamturteil 'Kultur- und Freizeitangebot'	2,55	2,64	2,56	2,72	2,74	0,02	0,0
9.e1 - Schwimmanlagen	2,95	3,11	3,07	3,03	3,13	0,10	0,1
9.e2 - Sportanlagen	2,65	2,75	2,70	2,77	2,80	0,03	0,0
9.e3 - Theater	2,35	2,37	2,33	2,44	2,45	0,01	0,0
9.e4 - Museen	2,47	2,52	2,45	2,60	2,57	-0,03	0,0
9.e5 - Bibliotheken	2,43	2,44	2,41	2,48	2,47	-0,01	0,0
9.e6 - Kulturveranstaltungen	2,46	2,50	2,44	2,52	2,52	0,00	0,0
9.e7 - Parks/Grünanlagen	2,49	2,57	2,54	2,64	2,69	0,05	0,0
10.1 Angebot an Arbeitsplätzen	3,79	3,76	3,54	3,57	3,46	-0,11	-0,1
10.2 Angebot an Ausbildungsplätzen	3,59	3,52	3,34	3,34	3,28	-0,06	-0,1
10.3 Angebot an Studienplätzen	2,91	2,84	2,61	2,62	2,68	0,06	0,1
10.4 Versorgung mit weiterführenden Schulen	2,74	2,70	2,61	2,63	2,72	0,09	0,1
10.5 Einkaufsmöglichkeiten in der City	2,10	2,14	2,07	1,99	2,04	0,05	0,1
10.6 Einkaufsmöglichkeiten in meinem Wohnviertel	Neu ab 2016			2,79	2,79	0,00	0,0
10.7 Parkplätze in der Innenstadt	3,28	3,34	3,34	3,60	3,75	0,15	0,2

Wert verbessert
Wert unverändert
Wert verschlechtert

10.8 Straßenbau/Straßenzustand	4,32	4,40	4,20	4,30	4,32	0,02	0,0
10.9 Ausbau/Zustand der Radwege	3,76	3,99	3,78	3,92	4,03	0,11	0,1
10.10 Versorgung mit Bussen und Bahnen	2,46	2,56	2,49	2,62	2,65	0,03	0,0
10.11 Angebot an Kindertagesstätten	3,27	3,15	3,10	3,17	3,41	0,24	0,2
10.12 Weitere Betreuungsangebote (z. B. Tageseltern)	3,42	3,31	3,32	3,33	3,59	0,26	0,3
10.13 Spielmöglichkeiten für Kinder	3,47	3,50	3,41	3,42	3,50	0,08	0,1
10.14 Unterhaltungsangebote für Jugendliche	3,84	3,82	3,72	3,75	3,75	0,00	0,0
10.15 Unterhaltungsangebote für Senioren	3,33	3,34	3,25	3,37	3,44	0,07	0,1
10.16 Service der Stadtverwaltung	3,14	3,21	3,14	3,60	3,43	-0,17	-0,2
10.17 Angebot an Ärzten	2,37	2,45	2,41	2,46	2,54	0,08	0,1
10.18 Angebot an Krankenhäusern	2,29	2,37	2,32	2,38	2,41	0,03	0,0
10.19 Angebot an Seniorenheimen	2,67	2,72	2,66	2,76	2,81	0,05	0,1
10.20 Angebot an Altenhilfe-/Pflegediensten	2,59	2,64	2,57	2,60	2,72	0,12	0,1
10.21 Beratungsangebote im sozialen Bereich	2,99	3,01	2,97	2,97	3,05	0,08	0,1
9.a8 - Erreichbarkeit öffentlicher Toiletten	4,32	4,32	4,21	4,44	4,50	0,06	0,1
9.a7 - Sauberkeit öffentlicher Toiletten	4,33	4,36	4,26	4,32	4,38	0,06	0,1

Bürgerbefragung zum Wirkungsorientierten Haushalt - Ranking nach Durchschnittsnoten (Fragen 8, 9 und 10)

Lfd. Nr.	Rang 2016	Rang 2017	Frage/Thema	Durchschnittsnote	Veränderung gegenüber 2016
43	1	1	10.5 Einkaufsmöglichkeiten in der City	2,04	0
56	3	2	9.b3 - Sicherheit tagsüber in meinem Wohnviertel	2,39	-1
13	2	3	10.18 Angebot an Krankenhäusern	2,41	1
34	4	4	9.e3 - Theater	2,45	0
55	6	5	9.e5 - Bibliotheken	2,47	-1
36	7	6	9.b5 - Sicherheit tagsüber auf meinen Wegen	2,49	-1
15	8	7	9.e6 - Kulturveranstaltungen	2,52	-1
37	5	8	10.17 Angebot an Ärzten	2,54	3
35	9	9	9.e4 - Museen	2,57	0
58	12	10	10.10 Versorgung mit Bussen und Bahnen	2,65	-2
41	11	11	10.3 Angebot an Studienplätzen	2,68	0
48	14	12	9.e7 - Parks/Grünanlagen	2,69	-2
42	13	13	10.4 Versorgung mit weiterführenden Schulen	2,72	0
38	10	14	10.20 Angebot an Altenhilfe-/Pflegediensten	2,72	4
31	15	15	9.e Gesamturteil 'Kultur- und Freizeitangebot'	2,74	0
19	17	16	9.b1 - Sicherheit tagsüber in der Innenstadt	2,75	-1
11	16	17	9.c2 - Ruhe in meinem Wohnviertel	2,78	1
2	18	18	8.b Einmal ganz allgemein gefragt: Wie beurteilen Sie insgesamt	2,79	0
57	21	19	10.6 Einkaufsmöglichkeiten in meinem Wohnviertel	2,79	-2
33	22	20	9.c6 - Lärmsituation Flugverkehr	2,80	-2
44	20	21	9.e2 - Sportanlagen	2,80	1
23	19	22	10.19 Angebot an Seniorenheimen	2,81	3
5	23	23	9.a2 - Sauberkeit in meinem Wohnviertel	2,94	0
59	24	24	10.21 Beratungsangebote im sozialen Bereich	3,05	0
20	27	25	9.a1 - Sauberkeit in der City	3,06	-2
32	30	26	9.d4 - Angebot hochwertiger Wohnungen	3,07	-4

Rangplatz verbessert
Rangplatz unverändert
Rangplatz verschlechtert

Bürgerbefragung zum Wirkungsorientierten Haushalt - Ranking nach Durchschnittsnoten (Fragen 8, 9 und 10)

Lfd. Nr.	Rang 2016	Rang 2017	Frage/Thema	Durchschnittsnote	Veränderung gegenüber 2016
4	28	27	8.a Einmal ganz allgemein gefragt: Wie beurteilen Sie insgesamt	3,10	-1
1	25	28	9.c3 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots in Dortmund	3,10	3
18	33	29	9.b Gesamturteil 'Sicherheit'	3,11	-4
28	36	30	9.b4 - Sicherheit nachts in meinem Wohnviertel	3,13	-6
17	26	31	9.e1 - Schwimmanlagen	3,13	5
21	29	32	9.c1 - Sauberkeit der Luft	3,17	3
10	32	33	9.c4 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots in meinem V	3,17	1
49	31	34	9.c Gesamturteil 'Umwelt'	3,20	3
25	38	35	9.a Gesamturteil 'Sauberkeit'	3,27	-3
14	37	36	9.a4 - Sauberkeit von Grünanlagen/Parks	3,27	-1
7	41	37	10.2 Angebot an Ausbildungsplätzen	3,28	-4
3	39	38	9.a3 - Sauberkeit von öffentlichen Plätzen	3,31	-1
6	46	39	9.b6 - Sicherheit nachts auf meinen Wegen	3,35	-7
50	34	40	10.11 Angebot an Kindertagesstätten	3,41	6
40	51	41	10.16 Service der Stadtverwaltung	3,43	-10
53	42	42	10.15 Unterhaltungsangebote für Senioren	3,44	0
22	35	43	9.d1 - Familiengerechtes Wohnen	3,45	8
24	48	44	10.1 Angebot an Arbeitsplätzen	3,46	-4
51	43	45	9.c5 - Lärmsituation Straßenverkehr	3,48	2
16	45	46	10.13 Spielmöglichkeiten für Kinder	3,50	1
26	40	47	10.12 Weitere Betreuungsangebote (z. B. Tageseltern)	3,59	7
39	49	48	9.a6 - Sauberkeit von Spielplätzen	3,62	-1
9	44	49	9.d Gesamturteil 'Wohnungsangebot'	3,65	5
45	50	50	10.7 Parkplätze in der Innenstadt	3,75	0
54	53	51	10.14 Unterhaltungsangebote für Jugendliche	3,75	-2
30	47	52	9.d2 - Seniorengerechtes/barrierearmes Wohnen	3,79	5
52	54	53	9.d5 - Baulandangebot	3,88	-1
29	58	54	9.b2 - Sicherheit nachts in der Innenstadt	3,89	-4

Bürgerbefragung zum Wirkungsorientierten Haushalt - Ranking nach Durchschnittsnoten (Fragen 8, 9 und 10)

Lfd. Nr.	Rang 2016	Rang 2017	Frage/Thema	Durchschnitts- note	Veränderung gegenüber 2016
27	52	55	9.d6 - Wohnungsangebot in meinem Wohnviertel	3,89	3
47	57	56	9.a5 - Sauberkeit von Bahnhöfen/Haltestellen	3,98	-1
8	56	57	10.9 Ausbau/Zustand der Radwege	4,03	1
12	55	58	9.d3 - Angebot preisgünstiger Wohnungen	4,17	3
46	59	59	10.8 Straßenbau/Straßenzustand	4,32	0
61	60	60	9.a7 - Sauberkeit öffentlicher Toiletten	4,38	0
60	61	61	9.a8 - Erreichbarkeit öffentlicher Toiletten	4,50	0

Haben Sie noch Hinweise, Anmerkungen, Lob oder Kritik zum Thema? Kategorien zusammengefasst

Rang	Kategorie	Anzahl	in % aller Nennungen	Rang Vorjahr	Veränderung gegenüber 2016 in Pp.
1	Kritik am Zustand der Verkehrswege/am Verkehrsnetz	123	9,2	1	0,2
2	Lob für Dortmund	93	7,0	2	-0,7
3	Kritik an Sauberkeit/Pflege des öff. Raums	78	5,8	4	-0,8
4	Wunsch nach mehr Sicherheit - Angst vor Kriminalität	73	5,5	5	-1,1
5	Kritik am ÖPNV/Haltestellen	71	5,3	7	0,5
6	Lob für Umfrageaktion (auch: Transparenz weiteres Vorgehen)	69	5,2	10	1,7
7	Kritik an Planung/Politik, ggf. Anregung	64	4,8	8	1,1
8	Kritik am Wohnungs- und Baulandangebot/steigende Mieten	53	4,0	13	1,8
9	Wunsch nach Reduzierung/Kontrolle des Autoverkehrs	52	3,9	6	-1,8
10	Mehr Angebote für/Investitionen in Kinder/Jugendliche	45	3,4	11	0,0
11	Kritik an Umfrage/Fragebogen	41	3,1	9	-0,4
12	Kritik an Stadtverwaltung	40	3,0	3	-3,9
13	Problem: Brennpunkt Nordstadt	40	3,0	14	0,8
14	Ausbau Radwegenetz, mehr Sicherheit für Radfahrer	36	2,7	NEU	2,7
15	Kritik an EDG/Müllproblem/Strafen für Mülldelikte	35	2,6	12	0,0

Fast unverändert 32,8 % der Befragten haben (mind.) ein Thema in der offenen Abschlussfrage angesprochen.
Die Kommentare wurden Kategorien zugeordnet, je Befragten konnten zwei Aspekte berücksichtigt werden.

Bürgerbefragung WOH - Hauptkennzahlen (Durchschnittsnoten) nach Stadtbezirken 2017

Frage/Themenbereich	Innenstadt-West	Innenstadt-Nord	Innenstadt-Ost	Eving	Scharnhorst	Brackel	Aplerbeck	Hörde	Hombruch	Igendorfmu	Huckarde	Mengede	Dortmund insgesamt
8.a Einmal ganz allgemein gefragt: Wie beurteilen Sie insgesamt die Lebensqualität in Dortmund? Bitte vergeben Sie eine Schulnote.	3,13	3,03	3,03	3,33	3,10	3,04	3,11	2,96	3,13	3,13	3,08	3,18	3,10
8.b Einmal ganz allgemein gefragt: Wie beurteilen Sie insgesamt die Lebensqualität in Ihrem Wohnviertel? Bitte vergeben Sie eine Schulnote.	2,77	4,17	2,53	2,95	3,13	2,63	2,55	2,51	2,32	3,02	2,95	3,17	2,79
9.a Gesamturteil 'Sauberkeit'	3,25	3,44	3,14	3,52	3,12	3,28	3,19	3,31	3,23	3,36	3,39	3,38	3,27
9.a1 - Sauberkeit in der City	3,05	3,03	2,86	3,31	3,06	3,06	3,02	3,08	3,05	3,16	3,15	3,15	3,06
9.a2 - Sauberkeit in meinem Wohnviertel	3,12	4,38	2,62	3,28	3,25	2,76	2,54	2,80	2,40	3,10	3,02	3,35	2,94
9.a3 - Sauberkeit von öffentlichen Plätzen	3,32	3,37	3,05	3,64	3,38	3,34	3,26	3,26	3,23	3,48	3,41	3,41	3,31
9.a4 - Sauberkeit von Grünanlagen/Parks	3,43	3,43	3,08	3,52	3,28	3,19	3,11	3,16	3,13	3,48	3,47	3,32	3,27
9.a5 - Sauberkeit von Bahnhöfen/Haltestellen	3,94	3,81	3,80	4,15	3,91	3,95	3,99	3,98	4,09	4,15	4,11	4,02	3,98
9.a6 - Sauberkeit von Spielplätzen	3,62	3,71	3,42	3,79	3,66	3,57	3,51	3,48	3,71	3,77	3,71	3,66	3,62
9.b Gesamturteil 'Sicherheit'	3,03	3,46	2,92	3,38	3,11	3,17	2,97	3,04	3,02	3,16	3,23	3,42	3,11
9.b1 - Sicherheit tagsüber in der Innenstadt	2,76	2,75	2,43	3,17	2,94	2,69	2,74	2,61	2,74	2,90	2,88	2,99	2,75
9.b2 - Sicherheit nachts in der Innenstadt	3,68	3,58	3,64	4,34	4,03	3,95	3,92	3,89	3,97	4,05	4,05	4,12	3,89
9.b3 - Sicherheit tagsüber in meinem Wohnviertel	2,42	3,36	2,14	2,55	2,72	2,20	2,23	2,18	2,10	2,58	2,41	2,63	2,39
9.b4 - Sicherheit nachts in meinem Wohnviertel	3,15	4,35	2,88	3,44	3,47	2,90	2,83	2,98	2,71	3,29	3,19	3,44	3,13
9.b5 - Sicherheit tagsüber auf meinen Wegen	2,52	3,03	2,34	2,75	2,70	2,36	2,32	2,38	2,30	2,59	2,52	2,65	2,49
9.b6 - Sicherheit nachts auf meinen Wegen	3,33	3,97	3,25	3,74	3,55	3,25	3,15	3,22	3,03	3,43	3,38	3,54	3,35
9.c Gesamturteil 'Umwelt'	3,27	3,40	3,21	3,30	3,00	3,18	3,15	3,16	3,14	3,22	3,16	3,31	3,20
9.c1 - Sauberkeit der Luft	3,28	3,43	3,31	3,22	3,03	3,17	3,07	3,08	3,04	3,16	3,11	3,16	3,17
9.c2 - Ruhe in meinem Wohnviertel	2,99	3,96	2,83	2,67	2,89	2,53	2,52	2,60	2,44	2,70	2,74	3,08	2,78
9.c3 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots in Dortmund insgesamt	3,15	3,14	3,02	3,26	3,14	3,15	3,07	2,91	3,00	3,17	3,22	3,22	3,10
9.c4 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots in meinem Wohnviertel	3,17	3,89	3,18	3,23	3,21	3,26	2,97	2,92	2,96	3,27	3,16	3,31	3,17
9.c5 - Lärmsituation Straßenverkehr	3,50	3,68	3,61	3,59	3,34	3,40	3,39	3,40	3,47	3,53	3,41	3,57	3,48
9.c6 - Lärmsituation Flugverkehr	2,47	2,09	2,48	2,56	2,54	3,07	3,65	3,13	2,95	2,54	2,27	2,40	2,80
9.d Gesamturteil 'Wohnungsangebot'	3,63	3,82	3,62	3,70	3,63	3,49	3,57	3,71	3,81	3,52	3,63	3,82	3,65
9.d1 - Familiengerechtes Wohnen	3,53	3,64	3,59	3,35	3,28	3,38	3,30	3,43	3,50	3,46	3,30	3,59	3,45
9.d2 - Seniorengerechtes/barrierearmes Wohnen	3,81	3,90	3,97	3,87	3,94	3,75	3,58	3,69	3,85	3,58	3,71	3,85	3,79
9.d3 - Angebot preisgünstiger Wohnungen	4,19	4,13	4,06	4,44	4,06	4,04	4,09	4,32	4,17	4,04	4,35	4,49	4,17
9.d4 - Angebot hochwertiger Wohnungen	3,23	3,61	2,93	3,34	3,41	2,90	2,56	2,73	2,86	3,23	3,43	3,64	3,07
9.d5 - Baulandangebot	4,33	3,92	3,95	3,33	3,89	3,54	3,74	3,98	3,82	3,90	4,32	3,76	3,88
9.d6 - Wohnungsangebot in meinem Wohnviertel	4,20	3,95	3,94	3,96	3,75	3,72	3,79	3,89	3,82	3,71	3,89	3,89	3,89
9.e Gesamturteil 'Kultur- und Freizeitangebot'	2,68	2,77	2,67	2,99	2,82	2,77	2,73	2,74	2,58	2,88	2,70	2,88	2,74
9.e1 - Schwimmanlagen	3,21	2,92	3,03	3,25	3,06	3,18	3,21	3,12	2,98	3,23	3,05	3,26	3,13
9.e2 - Sportanlagen	2,93	2,83	2,85	2,90	2,83	2,75	2,77	2,76	2,62	2,89	2,60	2,90	2,80
9.e3 - Theater	2,34	2,52	2,28	2,63	2,71	2,46	2,44	2,36	2,34	2,60	2,52	2,63	2,45
9.e4 - Museen	2,55	2,57	2,48	2,71	2,71	2,53	2,51	2,48	2,57	2,62	2,61	2,83	2,57
9.e5 - Bibliotheken	2,42	2,39	2,39	2,77	2,58	2,36	2,41	2,54	2,42	2,59	2,36	2,64	2,47
9.e6 - Kulturveranstaltungen	2,41	2,61	2,43	2,72	2,78	2,46	2,50	2,48	2,34	2,64	2,52	2,74	2,52
9.e7 - Parks/Grünanlagen	2,70	2,74	2,59	2,85	2,77	2,82	2,63	2,51	2,53	2,79	2,73	2,92	2,69
9.a8 - Erreichbarkeit öffentlicher Toiletten	4,58	4,42	4,44	4,56	4,50	4,37	4,56	4,60	4,55	4,31	4,54	4,49	4,50
9.a7 - Sauberkeit öffentlicher Toiletten	4,40	4,37	4,15	4,55	4,41	4,34	4,29	4,38	4,49	4,42	4,53	4,36	4,38

Bürgerbefragung WOH - Hauptkennzahlen (Durchschnittsnoten) nach Stadtbezirken: Veränderung 2017 - 2016

Frage/Themenbereich	Innenstadt-West	Innenstadt-Nord	Innenstadt-Ost	Eving	Scharnhorst	Brackel	Aplerbeck	Hörde	Hombruch	Lütgendortm	Huckarde	Mengede	Dortmund insgesamt
8.a Einmal ganz allgemein gefragt: Wie beurteilen Sie insgesamt die Lebensqualität in Dortmund? Bitte	0,15	0,29	0,01	0,06	0,04	0,02	0,05	-0,11	0,03	0,00	-0,02	0,06	0,05
8.b Einmal ganz allgemein gefragt: Wie beurteilen Sie insgesamt die Lebensqualität in Ihrem Wohnviertel	0,19	0,27	-0,01	-0,14	0,22	0,02	0,11	0,03	0,07	-0,21	-0,11	-0,14	0,03
9.a Gesamturteil 'Sauberkeit'	0,02	0,35	-0,07	0,19	-0,09	0,02	0,01	0,11	-0,01	-0,06	0,27	-0,07	0,03
9.a1 - Sauberkeit in der City	0,07	0,14	-0,08	0,10	0,05	0,04	-0,05	0,00	0,00	-0,06	0,28	-0,04	0,02
9.a2 - Sauberkeit in meinem Wohnviertel	0,25	0,25	-0,14	0,16	0,03	0,00	0,03	0,15	0,06	-0,07	0,05	0,10	0,05
9.a3 - Sauberkeit von öffentlichen Plätzen	0,10	0,28	-0,08	0,13	0,02	0,03	0,07	0,00	-0,02	-0,01	0,08	-0,07	0,03
9.a4 - Sauberkeit von Grünanlagen/Parks	0,10	0,39	0,00	0,06	0,00	-0,09	-0,02	0,04	0,02	0,06	0,14	-0,11	0,04
9.a5 - Sauberkeit von Bahnhöfen/Haltestellen	0,06	0,37	-0,04	0,24	0,06	-0,11	0,10	-0,10	0,17	-0,14	0,17	-0,21	0,04
9.a6 - Sauberkeit von Spielplätzen	0,06	0,23	-0,03	0,03	0,07	0,02	0,00	-0,06	0,23	-0,05	0,00	0,03	0,04
9.b Gesamturteil 'Sicherheit'	0,04	0,41	-0,16	-0,08	-0,10	0,07	-0,10	-0,08	-0,03	-0,24	0,00	-0,04	-0,04
9.b1 - Sicherheit tagsüber in der Innenstadt	0,21	0,09	-0,12	0,04	0,06	-0,10	0,01	-0,08	0,04	-0,04	0,01	-0,02	0,00
9.b2 - Sicherheit nachts in der Innenstadt	0,08	0,03	-0,12	0,06	-0,14	-0,15	-0,08	-0,13	-0,03	-0,20	-0,02	-0,22	-0,08
9.b3 - Sicherheit tagsüber in meinem Wohnviertel	0,13	0,20	-0,18	-0,23	0,19	-0,18	0,01	-0,13	0,00	-0,10	-0,04	-0,09	-0,04
9.b4 - Sicherheit nachts in meinem Wohnviertel	0,16	0,30	-0,16	-0,23	-0,03	-0,21	-0,03	-0,06	-0,10	-0,18	-0,13	-0,18	-0,08
9.b5 - Sicherheit tagsüber auf meinen Wegen	0,18	0,28	-0,05	-0,10	0,13	-0,08	-0,05	-0,04	-0,02	-0,10	-0,11	-0,15	-0,01
9.b6 - Sicherheit nachts auf meinen Wegen	0,10	0,17	-0,10	-0,10	-0,13	-0,07	-0,01	-0,09	-0,09	-0,30	-0,19	-0,27	-0,08
9.c Gesamturteil 'Umwelt'	0,18	0,21	0,04	0,20	-0,04	0,08	0,07	0,18	0,05	-0,02	0,14	0,19	0,10
9.c1 - Sauberkeit der Luft	0,15	0,26	0,05	0,21	0,08	0,14	0,05	0,28	0,11	0,01	-0,05	0,00	0,12
9.c2 - Ruhe in meinem Wohnviertel	0,11	0,36	-0,04	-0,19	0,25	-0,06	0,07	0,07	-0,01	-0,04	0,12	0,06	0,05
9.c3 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots in Dortmund insgesamt	0,08	0,26	0,07	0,05	0,21	0,11	0,18	0,11	0,08	0,03	0,23	0,19	0,12
9.c4 - Pflege und Ausbau des Grünflächenangebots in meinem Wohnviertel	-0,06	0,33	0,09	-0,08	0,19	0,08	0,00	0,19	0,17	-0,05	0,01	-0,06	0,07
9.c5 - Lärmsituation Straßenverkehr	0,07	0,22	0,05	0,03	0,14	0,03	0,11	0,06	0,20	0,02	0,09	0,06	0,09
9.c6 - Lärmsituation Flugverkehr	0,13	0,02	-0,16	0,10	0,12	-0,08	0,00	0,02	-0,15	-0,03	-0,14	-0,25	-0,02
9.d Gesamturteil 'Wohnungsangebot'	0,15	0,64	0,32	0,19	0,44	-0,02	0,25	0,37	0,38	-0,05	0,02	0,33	0,25
9.d1 - Familiengerechtes Wohnen	0,19	0,58	0,46	0,16	0,30	0,12	0,12	0,18	0,38	0,14	0,05	0,32	0,25
9.d2 - Seniorengerechtes/barrierearmes Wohnen	0,18	0,43	0,44	0,05	0,56	0,10	0,24	0,10	0,37	-0,07	0,25	0,09	0,24
9.d3 - Angebot preisgünstiger Wohnungen	0,32	0,54	0,20	0,19	0,27	0,00	0,01	0,47	0,32	0,00	0,40	0,44	0,25
9.d4 - Angebot hochwertiger Wohnungen	0,09	0,23	0,04	-0,20	0,08	-0,08	-0,31	0,00	0,06	-0,10	0,17	0,09	-0,01
9.d5 - Baulandangebot	0,17	0,20	0,18	-0,67	0,14	-0,05	-0,04	0,04	0,03	-0,04	0,47	0,12	0,06
9.d6 - Wohnungsangebot in meinem Wohnviertel	0,21	0,35	0,23	0,03	0,34	0,18	0,25	0,33	0,19	-0,12	0,06	0,11	0,20
9.e Gesamturteil 'Kultur- und Freizeitangebot'	0,06	0,23	0,03	0,03	0,11	-0,05	-0,06	0,08	-0,01	-0,02	0,07	0,10	0,02
9.e1 - Schwimmanlagen	0,33	0,24	0,07	-0,04	0,07	-0,06	0,05	0,07	0,06	0,07	-0,04	0,37	0,10
9.e2 - Sportanlagen	0,15	0,24	0,04	0,10	0,03	-0,07	-0,06	0,01	0,00	-0,02	-0,16	0,20	0,03
9.e3 - Theater	0,16	0,11	-0,05	-0,08	0,10	-0,08	-0,02	-0,02	0,03	-0,09	0,04	0,05	0,01
9.e4 - Museen	0,10	0,11	-0,07	-0,13	-0,03	-0,08	-0,03	-0,16	-0,03	-0,08	0,01	0,22	-0,03
9.e5 - Bibliotheken	0,12	0,04	0,01	0,01	-0,07	-0,11	-0,02	0,01	0,04	-0,13	-0,18	0,21	-0,01
9.e6 - Kulturveranstaltungen	0,08	0,17	0,03	-0,13	0,14	-0,10	0,01	-0,04	-0,08	-0,04	-0,11	0,14	0,00
9.e7 - Parks/Grünanlagen	0,09	0,25	0,03	0,01	-0,03	0,14	0,01	0,09	0,05	-0,10	-0,03	0,05	0,05
9.a8 - Erreichbarkeit öffentlicher Toiletten	0,23	-0,01	-0,01	-0,06	0,13	-0,01	0,13	0,09	0,08	-0,22	0,30	0,01	0,06
9.a7 - Sauberkeit öffentlicher Toiletten	0,11	0,17	-0,04	0,05	0,15	0,03	-0,02	-0,09	0,21	-0,08	0,28	0,06	0,06

Wert verbessert
Wert unverändert
Wert verschlechtert

Bürgerbefragung WOH - Frage 10 (Durchschnittsnoten) nach Stadtbezirken 2017

Frage/Themenbereich	Innenstadt-West	Innenstadt-Nord	Innenstadt-Ost	Eving	Scharnhorst	Brackel	Aplerbeck	Hörde	Hombruch	Lütgendortmund	Huckarde	Mengede	Dortmund insgesamt
10.1 Angebot an Arbeitsplätzen	3,47	3,72	3,35	3,54	3,63	3,33	3,28	3,38	3,27	3,59	3,62	3,65	3,46
10.2 Angebot an Ausbildungsplätzen	3,34	3,60	3,25	3,44	3,50	3,00	3,06	3,19	3,06	3,40	3,43	3,50	3,28
10.3 Angebot an Studienplätzen	2,39	3,06	2,63	2,97	2,93	2,69	2,60	2,51	2,49	2,71	2,86	2,95	2,68
10.4 Versorgung mit weiterführenden Schulen	2,63	2,73	2,84	3,01	2,87	2,68	2,57	2,45	2,61	2,87	2,83	2,87	2,72
10.5 Einkaufsmöglichkeiten in der City	2,01	2,02	2,07	2,13	2,02	1,95	2,05	2,02	2,05	2,00	2,06	2,19	2,04
10.6 Einkaufsmöglichkeiten in meinem Wohnviertel	2,53	2,59	2,64	2,80	2,88	2,58	2,98	2,71	2,79	3,19	2,90	3,05	2,79
10.7 Parkplätze in der Innenstadt	3,97	3,83	3,73	3,90	3,88	3,68	3,51	3,60	3,66	3,68	4,07	3,77	3,75
10.8 Straßenbau/Straßenzustand	4,11	3,61	4,10	4,54	4,49	4,53	4,56	4,24	4,30	4,48	4,24	4,57	4,32
10.9 Ausbau/Zustand der Radwege	4,01	3,60	4,20	4,18	3,98	4,18	4,10	3,92	4,05	4,05	3,86	4,07	4,03
10.10 Versorgung mit Bussen und Bahnen	2,59	2,58	2,65	2,67	2,66	2,68	2,72	2,61	2,68	2,71	2,58	2,54	2,65
10.11 Angebot an Kindertagesstätten	3,40	3,25	3,48	3,64	3,41	3,47	3,29	3,40	3,55	3,29	3,22	3,53	3,41
10.12 Weitere Betreuungsangebote (z. B. Tageseltern)	3,37	3,08	3,66	3,82	3,62	3,78	3,53	3,60	3,52	3,51	3,63	3,97	3,59
10.13 Spielmöglichkeiten für Kinder	3,44	3,23	3,47	3,84	3,55	3,59	3,45	3,44	3,42	3,64	3,49	3,49	3,50
10.14 Unterhaltungsangebote für Jugendliche	3,76	3,53	3,62	4,05	3,85	3,73	3,72	3,53	3,59	4,02	3,86	3,93	3,75
10.15 Unterhaltungsangebote für Senioren	3,52	3,56	3,32	3,99	3,58	3,29	3,45	3,23	3,20	3,54	3,38	3,53	3,44
10.16 Service der Stadtverwaltung	3,45	3,45	3,31	3,75	3,41	3,47	3,39	3,38	3,43	3,39	3,42	3,43	3,43
10.17 Angebot an Ärzten	2,45	2,61	2,46	2,88	2,74	2,60	2,47	2,40	2,33	2,70	2,50	2,83	2,54
10.18 Angebot an Krankenhäusern	2,27	2,49	2,33	2,62	2,64	2,43	2,40	2,19	2,29	2,55	2,39	2,79	2,41
10.19 Angebot an Seniorenheimen	2,87	2,74	2,72	3,13	3,05	2,86	2,78	2,61	2,76	2,76	2,82	2,90	2,81
10.20 Angebot an Altenhilfe-/Pflegediensten	2,83	2,71	2,77	2,90	2,84	2,57	2,66	2,58	2,69	2,71	2,78	2,77	2,72
10.21 Beratungsangebote im sozialen Bereich	3,14	2,84	3,01	3,46	3,17	3,00	3,06	2,95	2,99	3,10	2,77	3,22	3,05
9.a8 - Erreichbarkeit öffentlicher Toiletten	4,58	4,42	4,44	4,56	4,50	4,37	4,56	4,60	4,55	4,31	4,54	4,49	4,50
9.a7 - Sauberkeit öffentlicher Toiletten	4,40	4,37	4,15	4,55	4,41	4,34	4,29	4,38	4,49	4,42	4,53	4,36	4,38

Bürgerbefragung WOH - Frage 10 (Durchschnittsnoten) nach Stadtbezirken: Veränderung 2017 - 2016

Frage/Themenbereich	Innenstadt-West	Innenstadt-Nord	Innenstadt-Ost	Eving	Scharnhorst	Brackel	Aplerbeck	Hörde	Hombruch	Lütgendortmund	Huckarde	Mengede	Dortmund insgesamt
10.1 Angebot an Arbeitsplätzen	-0,03	0,28	-0,12	-0,42	0,13	-0,19	-0,31	-0,14	-0,23	-0,03	-0,06	-0,06	-0,11
10.2 Angebot an Ausbildungsplätzen	-0,01	0,50	0,24	-0,29	0,13	-0,23	-0,32	-0,01	-0,23	-0,16	0,00	-0,21	-0,06
10.3 Angebot an Studienplätzen	-0,07	0,43	0,27	0,10	-0,07	0,01	-0,04	0,05	0,06	-0,03	0,18	-0,29	0,06
10.4 Versorgung mit weiterführenden Schulen	0,17	0,09	0,29	-0,08	0,13	-0,05	-0,01	0,04	0,09	0,11	0,15	0,06	0,09
10.5 Einkaufsmöglichkeiten in der City	0,11	0,13	0,16	0,07	-0,09	-0,04	0,02	0,10	0,00	-0,14	0,15	0,14	0,05
10.6 Einkaufsmöglichkeiten in meinem Wohnviertel	0,03	-0,05	0,20	0,01	-0,13	-0,08	-0,11	-0,04	0,15	-0,13	-0,09	0,10	0,00
10.7 Parkplätze in der Innenstadt	0,24	0,22	0,11	0,10	0,22	0,11	0,02	0,16	0,15	-0,05	0,70	-0,12	0,15
10.8 Straßenbau/Straßenzustand	0,07	0,26	-0,15	0,19	0,01	-0,10	0,03	-0,06	0,05	0,02	0,00	0,05	0,02
10.9 Ausbau/Zustand der Radwege	0,05	0,28	0,12	0,16	0,02	0,03	0,27	0,00	0,16	0,21	0,05	0,11	0,11
10.10 Versorgung mit Bussen und Bahnen	0,07	0,36	0,02	0,08	0,10	-0,05	0,05	-0,06	0,04	-0,12	0,09	-0,24	0,03
10.11 Angebot an Kindertagesstätten	0,15	0,56	0,23	0,46	0,35	0,16	0,14	0,02	0,38	0,12	0,23	0,37	0,24
10.12 Weitere Betreuungsangebote (z. B. Tageseltern)	-0,29	0,33	0,37	0,35	0,39	0,31	0,27	0,06	0,31	-0,05	0,52	0,62	0,26
10.13 Spielmöglichkeiten für Kinder	0,01	0,33	0,08	0,21	0,16	0,00	0,02	0,16	0,15	-0,07	0,12	-0,13	0,08
10.14 Unterhaltungsangebote für Jugendliche	0,07	0,47	0,08	0,19	-0,15	-0,32	-0,11	-0,22	0,07	0,04	-0,01	0,05	0,00
10.15 Unterhaltungsangebote für Senioren	0,09	0,16	-0,06	0,52	0,31	-0,03	0,09	-0,14	0,07	-0,02	0,11	0,08	0,07
10.16 Service der Stadtverwaltung	-0,07	0,14	-0,29	0,00	-0,13	-0,27	-0,19	-0,27	-0,15	-0,29	-0,17	-0,27	-0,17
10.17 Angebot an Ärzten	0,20	0,33	0,10	0,15	0,20	0,04	0,02	-0,05	0,03	-0,05	0,17	0,12	0,08
10.18 Angebot an Krankenhäusern	0,10	0,23	0,08	0,04	0,17	0,06	0,09	-0,07	-0,02	-0,19	0,04	-0,01	0,03
10.19 Angebot an Seniorenheimen	0,24	0,21	-0,11	0,29	0,19	0,07	0,19	-0,19	-0,06	-0,01	0,21	-0,08	0,05
10.20 Angebot an Altenhilfe-/Pflegediensten	0,17	0,05	0,05	0,30	0,19	0,01	0,18	-0,10	0,12	0,14	0,35	0,16	0,12
10.21 Beratungsangebote im sozialen Bereich	0,18	-0,06	0,11	0,15	0,23	0,06	0,14	0,03	0,10	-0,06	-0,07	0,19	0,08
9.a8 - Erreichbarkeit öffentlicher Toiletten	0,23	-0,01	-0,01	-0,06	0,13	-0,01	0,13	0,09	0,08	-0,22	0,30	0,01	0,06
9.a7 - Sauberkeit öffentlicher Toiletten	0,11	0,17	-0,04	0,05	0,15	0,03	-0,02	-0,09	0,21	-0,08	0,28	0,06	0,06

Wert verbessert
Wert unverändert
Wert verschlechtert